



Badminton Basketball Cheerleading Faustball Fußball Handball
 Kanu Nordic-Walking Ski Tanzen Tennis Turnen Volleyball

Siegburger Turnverein 1862/92 e.V.

2011

VEREINSNACHRICHTEN





Der STV im Internet:

Aktuelle Nachrichten aus den Abteilungen
Ausführliche Informationen über den Verein
Archiv der bisher erschienenen Vereinshefte
Trainingszeiten, Termine, Kontakte und vieles mehr...

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des 1. Vorsitzenden	2
150 Jahre STV (1862 - 2012)	4
Neujahrsempfang 2012.....	5
Jubilarmitglieder.....	5
STV-Vorstand	6
Geschäftsstelle	6
Abteilungsleitungen	7
Beiträge und Zahlungsmodalitäten.....	8
Mitgliederstatistik.....	9
Vereinseigene Sportstätten	10
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011	11
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2012	15
Protokoll der Jugendvollversammlung 2011.....	16
Einladung zur Jugendvollversammlung 2012	17
Badmintonabteilung	18
Cheerleadingabteilung	22
Faustballabteilung	28
Fußballabteilung	34
Handballabteilung.....	39
Kanuabteilung.....	43
Nordic-Walking-Abteilung	47
Skiabteilung	52
Tanzsportabteilung.....	56
Tennisabteilung	61
Turnabteilung	64
Volleyballabteilung	69
Vor 60 Jahren - Auszug der Vereinsnachrichten 1951	71
Übersicht Sport- und Trainingsmöglichkeiten im STV	73

Liebe STVer,

wie immer möchte ich an den Anfang meines Jahresrückblickes die sportlichen Erfolge unseres Vereins stellen. Nach Jahr(zehnt)en der Ernüchterung und Enttäuschung ist es unserer Fussball-Herrenmannschaft im Sommer 2011 gelungen, den Aufstieg zu schaffen. Meinen herzlichen Glückwunsch an das Team und den Trainer! Der STV hofft, dass es noch weiter nach oben geht.

Mindestens genauso erfreulich ist aus sportlicher Sicht der anhaltende Boom in der Handball- und Badminton-Abteilung. Hier gehört es zur Tagesordnung, Aufstiege und Meisterschaften zu feiern. Allerdings gibt es auch eine Kehrseite der Medaille. Es fehlen schlicht Hallenzeiten, um allen Akteuren leider auch den Jugendmannschaften ausreichend Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen. Hieran hat auch die Neueröffnung der Vierfachhalle am Anno-Gymnasium nichts geändert. An dieser Stelle möchte ich noch einmal allen Mitgliedern versichern, dass der Verein im ständigen Dialog mit der Stadt Siegburg steht, um die prekäre Hallensituation nachhaltig zu verbessern.

Ein weiteres Thema, welches das Jahr 2011 beherrschte, war die Trennung der Kanu- und Ski-Abteilung. Nach vielen hitzigen Diskussionen haben sich die Mitglieder der Abteilung auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung dazu entschlossen, künftig getrennte Wege zu gehen. Ich wünsche mir, dass nun die Unstimmigkeiten der Abteilungsmitglieder endgültig beigelegt sind, und sowohl die Kanuten als auch Skifahrer in eine gedeihliche Zukunft starten.

Nun möchte ich Sie aufrufen, im kommenden Jahr das 150-jährige Jubiläum unseres Vereins schwungvoll zu feiern. Die Voraussetzungen sind geschaffen. Das Festkomitee hat folgende Programmpunkte für Sie gestaltet:

20.02.2012	Teilnahme am Siegburger Rosenmontagszug
02.06.2012	Galaball mit Tanzturnier in der Rhein-Sieg-Halle
29.06.2012	Festabend mit geladenen Gästen
30.06.2012	Sporttag mit Vereinsfest auf der Anlage „Jahnstraße“
14.07.2012	Frühschoppen auf der Wiese unseres Bootshauses

Egal, ob Sie kostümiert und ausgelassen an dem Karnevalszug, festlich gekleidet an dem Galaball, oder aber sportlich aktiv an dem Vereinsfest teilnehmen wollen, Sie sind zu allen Aktivitäten herzlich eingeladen.

Außerdem wird es zu unserem Jubiläum eine Festschrift geben. Sicherlich können viele Mitglieder Anekdoten erzählen und Bilder zur Vereinsgeschichte liefern. Für Anregungen und Ideen ist Ihnen der Vorstand dankbar.

Zurück zur aktuellen Situation: Bei den Mitgliederzahlen gibt es keine großen Schwankungen. Stets bewegen wir uns um die 2.100 Sportler. Ein Dank an dieser Stelle an alle Abteilungs- und Übungsleiter, die dafür verantwortlich sind, dass diese Zahlen nicht rückgängig sind.

Keine Änderungen hat es dieses Jahr im Vorstand gegeben. Unsere Schatzmeisterin Susanne Ernst ist im Amt bestätigt worden. Ein „Dankeschön“ an sie, dass sie diesen verantwortungsvollen Posten weiterhin ausübt. Aufgrund der nicht gerade rosigen Finanzsituation des Vereines bewältigt sie eine schwierige Aufgabe, insbesondere da viele Gelder in Dinge investiert werden müssen (Dichtheitsprüfung der Immobilien, Baumgutachten und -rückschnitt, Instandhaltungsarbeiten an den Vereinsheimen etc.), die leider nichts mit dem eigentlichen sportlichen Betrieb zu tun haben. An dieser Stelle möchte ich allen im Namen des Vorstandes versichern, dass wir gerne mehr Geld für die einzelnen Abteilungen und Mannschaften zur Verfügung stellen würden. Die laufenden Fixkosten zwingen uns allerdings dazu, den Gürtel eng zu schnallen.

Schließlich möchte ich Sie zu unserer Mitgliederversammlung im nächsten Jahr einladen. Wir treffen uns am

**Freitag, den 20. April 2012, 20:00 Uhr,
im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg**

Ich bitte um rege Teilnahme!

Abschließend möchte ich allen STVern einen ruhigen, vor allem friedlichen Jahreswechsel ohne allzu viel Stress und Hektik wünschen, damit Sie ausgeruht in unser Jubiläumsjahr starten können. Bleiben Sie gesund!



Marc Lietzau
Vorsitzender

150 Jahre STV (1862 - 2012)

Unser Verein wird am 14. Juli (Gründungstag) 2012 ein stolzes Jubiläum feiern können. 150 Jahre alt (oder jung) wird an diesem Tag unser STV, der größte Sportverein in der Kreisstadt Siegburg.

Dieses Ereignis gilt es zu feiern. Deshalb haben wir für das kommende Jahr ein Festprogramm erstellt, das wir nachstehend bekannt geben.

Wir laden schon jetzt alle Vereinsmitglieder, Freunde, Verwandte und Bekannte herzlich zum Besuch und vor allem unsere Aktiven in den einzelnen Abteilungen zum Mitmachen ein. Wir wollen der Öffentlichkeit zeigen, was unser Verein sportlich alles zu bieten hat und diese Vielfalt demonstrieren. Wenn möglichst Viele mitwirken, werden wir sicherlich schöne Festlichkeiten erleben.

- | | |
|------------------|--|
| 20. Februar 2012 | Teilnahme am Siegburger Rosenmontagszug mit allen STV-Abteilungen |
| 02. Juni 2012 | Großes Tanzturnier mit Galaball in der Rhein-Sieg-Halle |
| 29. Juni 2012 | Festabend mit geladenen Gästen |
| 30. Juni 2012 | Großer Sportnachmittag mit Demonstrationen aller Abteilungen auf den STV-Platzanlagen Jahnstraße |
| 14. Juli 2012 | Wir feiern unseren Gründungstag mit einem zünftigen Fröhschoppen im Zelt auf der Bootshauswiese |

Darüber hinaus werden auch die einzelnen Abteilungen noch Veranstaltungen organisieren und anbieten, die ebenfalls im Zeichen unseres Jubiläums stehen. Die Termine werden noch rechtzeitig bekanntgegeben. Die Faustball-Abteilung veranstaltet am

- | | |
|---------------|---|
| 03. März 2012 | 10. Faustball-Herren-Turnier |
| 15. März 2012 | Siegburger Stadtmeisterschaften 2012 im Faustball-Mixed jeweils in der Sporthalle Am Neuenhof |
| 24. Juni 2012 | Tag des Siegburger Sports 2012 auf dem Marktplatz
Veranstalter: Stadtsportverband Siegburg
Auch hierbei sollte sich der STV präsentieren. |

Heinz Siebertz
Stellv. Vorsitzender

Neujahrsempfang 2012

Liebe Abteilungsleiter/innen und Übungsleiter/innen,

wir laden Sie/Euch auch für das kommende Jahr wieder herzlich ein zu unserem

Neujahrs-Empfang am Sonntag, 15. Januar 2012 um 11:00 Uhr im Boots- und Vereinshaus des STV, Wahnbachtalstraße

Mit dieser Einladung wollen wir uns für Ihre/Eure Arbeit und Unterstützung im Jahr 2011 bedanken, gleichzeitig soll dies auch ein Einstieg in unser 150jähriges Jubiläum und die geplanten Veranstaltungen sein.

Wir würden uns sehr freuen, wenn alle Eingeladenen an diesem Tag Zeit für ein paar gemütliche Stunden im STV-Kreis einplanen könnten und erwarten gerne eine verbindliche Rückantwort über die Teilnahme an unsere Geschäftsstelle bis spätestens 31.12.2011, damit wir alles entsprechend vorbereiten können.

Der STV-Vorstand

Jubilarmitglieder

Die Ernennung der neuen Ehrenmitglieder im Jahre 2011 (50 Jahre im STV) mit Verleihung der goldenen Ehrennadel und die Ernennung der neuen Jubilarmitglieder (25 Jahre im STV) mit der Verleihung der silbernen Ehrennadel erfolgen zu einem besonderen Termin. Hierzu ergehen noch gesonderte Einladungen.

Für 50-jährige Mitgliedschaft werden in 2012 geehrt:

Frau Angelika Bleifeld, die Herren Heinz Göbel, Gerd Lohmar, Karl Heinz Schröder, Günther Simon, Kurt Sauer und Dieter Vollberg.

Für 25-jährige Mitgliedschaft werden in 2012 geehrt:

Die Damen Doris Bader, Sandra Dötsch, Ursula Geuer, Sandra Kirschbaum, Julia Mergen, Ina Mergen, Birgit Schubert, Johanna Thomas und Witha Wierig.

Die Herren Frank Booth, Manfred Freudel, Markus Kafurke, Marc Lietzau, Michael Müller, Winfried Schnitzler, Bruno Thöne, Heinz Tillmann, Thomas Wierig und August Winkelmeier.

STV-Vorstand

Vorsitzender

Marc Lietzau
Markt 47
53721 Siegburg
Mobil 0171/5395644
m.lietzau@siegburgertv.de

Stellv. Vorsitzender

Heinz Siebertz
Jahnstraße 25
53721 Siegburg
Tel. 02241/385089
h.siebertz@siegburgertv.de

Schatzmeisterin

Susanne Ernst
Steinbahn 19
53721 Siegburg
Tel. 02241/50485
s.ernst@siegburgertv.de

komm. Geschäftsführerin

Karina Selle
Kronprinzenstr. 25
53721 Siegburg
Tel. 02241/1462494
info@siegburgertv.de

Beisitzer

Manfred Giencke
Hohlweg 6a
53721 Siegburg
Tel. 02241/51318
m.giencke@siegburgertv.de

Beisitzer

Stefan Rosemann
Mühlenhofweg 11
53721 Siegburg
Tel. & Fax 02241/127865
s.rosemann@siegburgertv.de

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle des Siegburger Turnvereins wird geleitet von Frau Karina Selle und ist wie folgt erreichbar:

Telefon: 02241/1462494
Telefax: 02241/1462491
E-Mail: info@siegburgertv.de

Die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Keller des STV-Clubheimes auf den Platzanlagen in der Jahnstraße 25 in Siegburg-Brückberg sind montags von 15:00 bis 17:00 Uhr und mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Während dieser Zeiten ist Frau Selle persönlich zu erreichen. Außerhalb der Zeiten ist der Kontakt per Telefon, Fax oder E-Mail möglich.

Abteilungsleitungen

Badminton	Peter Kahl, Falderbaumstraße 5, 53757 St.-Augustin Tel. 02241/333828, badminton@siegburgertv.de
Basketball	zur Zeit nicht besetzt
Cheerleading	Angelika Barbian, Willi-Felder-Str.15, 53757 St. Augustin Tel. 02241/3977892, cheerleading@siegburgertv.de
Faustball	Diana Caspari, Sandweg 18, 53721 Siegburg Tel. & Fax 02241/61366, faustball@siegburgertv.de
Fußball	Andreas Wilpert, Gneisenaustraße 42, 53721 Siegburg Mobil 0177/8292373, fussball@siegburgertv.de
Handball	Markus Schmidt, Kurhausstraße 79a, 53773 Hennef Tel. 02242/9135140, handball@siegburgertv.de
Kanu	Peter Stein, Schmelze 33, 53783 Eitorf Tel. 02243/843771, kanu@siegburgertv.de
Nordic-Walking	Felix Mikeska, Algerter Straße 36, 53797 Lohmar Tel. 02246/300751, nordic-walking@siegburgertv.de
Ski	Siegfried Dinter, Lerchenweg 33, 53721 Siegburg Tel. 02241/69478, ski@siegburgertv.de
Tanzen	Friedhelm Wardenbach, Franz-von Assisi-Str. 23, 53844 Troisdorf, Tel. 02241/44606, Fax 02241/390375 tanzen@siegburgertv.de
Tennis	Klaus Rüttgen, Carl-Friedrich-Peters-Straße 14, 53721 Siegburg, Tel. 02241/384383, tennis@siegburgertv.de
Turnen	Helgrid Heinrich, Zum Daaskamp 16, 53797 Lohmar Tel. 02246/9049140, turnen@siegburgertv.de
Volleyball	Julia Otten, Am Beuhof 14 , 53721 Siegburg Tel. 02241/1692929, volleyball@siegburgertv.de

Beiträge und Zahlungsmodalitäten

Der Beitragseinzug für den STV erfolgt ausschließlich mittels Lastschriftinzug. Die Zahlung kann vierteljährlich, halbjährlich und jährlich gewählt werden. Das Lastschriftverfahren erfolgt jeweils am 1. Februar, 1. Mai, 1. August und am 1. November eines jeden Jahres.

Jugendliche bis 18 Jahre	4,50 €/Monat = 54,00 €/Jahr
Erwachsene	8,00 €/Monat = 96,00 €/Jahr
Ehepaare und Familien	15,00 €/Monat = 180,00 €/Jahr

Nach vollendetem 18. Lebensjahr wird automatisch die Eingruppierung in den Erwachsenenstatus eingeleitet.

Nachfolgende Abteilungen erheben einen zusätzlichen Abteilungsbeitrag, der von den Abteilungen gesondert eingezogen wird.

Handballabteilung

Erwachsene	3,00 €/Monat
Jugendliche	1,00 €/Monat

Abbuchung jährlich:
1. August

Tennisabteilung

Erwachsene	24,55 €/Vierteljahr
Jugendliche	10,75 €/Vierteljahr
Ehepaare	38,35 €/Vierteljahr

Abbuchung vierteljährlich:
15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. Nov.

Tanzsportabteilung

Erwachsene	7,50 €/Monat
Jugendliche*	4,00 €/Monat

Abbuchung monatlich
* bei angemeldeten Geschwistern zahlt nur ein Kind, die anderen sind beitragsfrei

Badmintonabteilung

Erwachsene	3,50 €/Monat
Jugendliche	frei

Abbuchung halbjährlich:
1. Juni, 1. Dezember

Cheerleadingabteilung

pro Person	3,00 €/Monat
------------	--------------

Abbuchung halbjährlich:
1. Januar, 1. Juli

Mitgliederstatistik

Auswertung aktive männliche/weibliche Mitglieder

Abteilung	männlich	weiblich	gesamt	in Prozent	Vorjahr
Badminton	58	40	98	3,4 %	3,4 %
Basketball	16	0	16	0,6 %	0,8 %
Cheerleading	7	88	95	3,3 %	2,9 %
Faustball	32	28	60	2,1 %	2,1 %
Fußball	240	31	271	9,4 %	8,9 %
Handball	124	23	147	5,1 %	5,2 %
Kanu	96	46	142	4,9 %	4,6 %
Leichtathletik	9	31	40	1,4 %	1,7 %
Nordic-Walking	35	94	129	4,5 %	4,1 %
Ski	58	49	107	3,7 %	3,6 %
Tanzen	15	146	161	5,6 %	5,3 %
Tennis	178	114	292	10,1 %	10,1 %
Turnen	330	905	1235	42,8 %	43,5 %
Volleyball	33	60	93	3,2 %	3,7 %
Gesamt	1231	1655	2886		

1324	Mitglieder in 1 Abteilung	tätig	1324 -
587	Mitglieder in 2 Abteilungen	tätig	1174 -
99	Mitglieder in 3 Abteilungen	tätig	297 -
19	Mitglieder in 4 Abteilungen	tätig	76 -
3	Mitglieder in 5 Abteilungen	tätig	15 -
2032	Mitglieder gesamt		0

Altersstruktur aller Mitglieder

Alter	männlich	weiblich	gesamt	in Prozent	Vorjahr
00 - 06 Jahre	90	83	173	8,5 %	8,9 %
07 - 14 Jahre	185	237	422	20,8 %	20,1 %
15 - 18 Jahre	65	99	164	8,1 %	8,1 %
19 - 26 Jahre	79	70	149	7,3 %	6,7 %
27 - 40 Jahre	129	103	232	11,4 %	12,1 %
41 - 60 Jahre	186	193	379	18,7 %	19,5 %
61 - 99 Jahre	237	276	513	25,2 %	24,7 %
Gesamt	971	1061	2032		

Vereinseigene Sportstätten

Platzanlage

Kunstrasenplatz

Naturrasen-Spielfeld

STV-Clubheim mit Biergarten

Jahnstraße 25, Siegburg

Telefon: 02241/385089



Boots- und Vereinshaus

direkt an der Sieg

großer Biergarten

Gesellschaftsraum bis 250 Personen

Campingplatz

Wahnbachtalstraße 19, Siegburg

Telefon: 02241/63220



Tennisanlage

7 Aschenplätze

automatische Berieselungsanlage

attraktives Clubhaus

Am Grafenkreuz 27, Siegburg

Telefon: 02241/385744



Diese Sportanlagen mit einer Größe von mehr als 43.000 m² sind unser Vereins-
eigentum und stehen allen Mitgliedern zur sportlichen Nutzung zur Verfügung.

Die drei bewirtschafteten Vereins- und Clubhäuser laden zum Besuch in sportlich-
geselliger Atmosphäre ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011

Protokoll der Jahreshauptversammlung des STV 1862/92 e.V. am Freitag, den 6.5.2011 im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg

Teilnehmer: 52 stimmberechtigte Mitglieder

Top 1 : Begrüßung durch den Vorsitzenden

Begrüßung durch den Vorsitzenden Herrn Marc Lietzau. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung durch die Bekanntgabe in den Vereinsnachrichten 2010 und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Ein Antrag *“Geplante Zerschlagung der Kanu & Ski-Abteilung - Antrag auf Erhalt der Abteilung”* ist eingegangen.

Herr Lietzau schlägt Frau Karina Selle als Protokollführerin vor. Die Versammlung stimmt dem zu.

Top 2: Ehrung der Verstorbenen

Die Versammlung ehrt die im Jahr 2010 verstorbenen Vereinsmitglieder durch eine Schweigeminute.

Top 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 23.04.2010

Das Protokoll wurde in den Vereinsnachrichten 2010 veröffentlicht. Es wird von der Versammlung genehmigt.

Top 4: Jahresbericht durch den Vorsitzenden Marc Lietzau

Der Vorsitzende Marc Lietzau berichtet der Versammlung über konstant gebliebene Mitgliederzahlen von knapp 2100 Mitgliedern.

Die neue 4-fach-Turnhalle am Anno-Gymnasium wird demnächst eröffnet. Der Bedarf an Hallenzeiten soll angemeldet werden.

Im Rückblick auf das Jahr 2010 berichtet Herr Lietzau über das 100-jährige Jubiläum der Fußballabteilung und den Galaball der Tanzsportabteilung in der Rhein-Sieg-Halle mit mäßiger Beteiligung seitens der Mitglieder des STV.

Im Jahr 2012 feiert der STV sein 150-jähriges Jubiläum. Es wird geplant:

1. Teilnahme am Rosenmontagszug
2. Festakt im Sommer im Bootshaus
3. Sporttag auf der Platzanlage Jahnstraße

Um Ideen und Vorschläge hierzu wird gebeten.

Herr Lietzau bedankt sich beim Vorstand, bei Herrn Schlier (Webmaster) und bei Frau Selle (Geschäftsstelle) für die Mitarbeit.

Die Jubilarenehrung erfolgt gesondert zum Jahresende.

Top 5: Bericht der Schatzmeisterin Frau Susanne Ernst

Frau Ernst erläutert den vorläufigen Jahresabschluss 2010 des Steuerberatungsbüros Welsch. Die Einnahmen belaufen sich auf 254.152,61 €, die Ausgaben belaufen sich auf 257.787,88 €.

Es werden dazu keine Fragen aus der Versammlung gestellt, Herr Lietzau bedankt sich bei Frau Ernst.

Top 6: Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer waren die Herren Helmut Wasser und Thomas Gawehn. Der gesamte Prüfbericht wurde von Herrn Wasser verlesen. Die Kassenprüfung wurde am 28.04.2011 in den Räumen der Steuerberatung Welsch stichprobenhaltig vorgenommen. Frau Ernst war dabei anwesend und hat die Unterlagen zur Verfügung gestellt.

Die Sichtung der Jahresabschluss-Unterlagen führte zu keinen Auffälligkeiten und Beanstandungen. Als Anregung haben die Kassenprüfer vorgeschlagen, dass die Zahlen vom Gesamtverein und von den einzelnen Abteilungen getrennt aufgeführt werden sollten.

Die beiden Kassenprüfer schlagen der Mitgliederversammlung vor, die Schatzmeisterin Frau Susanne Ernst und den Vorstand zu entlasten. Herr Lietzau bedankt sich bei den beiden Kassenprüfern.

Top 7: Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag der Kassenprüfer wird die Schatzmeisterin Frau Susanne Ernst einstimmig entlastet. Auf Antrag der Kassenprüfer wird danach auch der restliche Vorstand einstimmig entlastet. Der Vorstand enthielt sich bei dieser Abstimmung.

Top 8: Ergänzungswahlen zum Vorstand gemäß § 10 Abs. 1 der Vereinsatzung

Zur Wahl steht die Funktion einer/s Schatzmeisterin/ers:

Frau Susanne Ernst wird vorgeschlagen und stellt sich zur Wahl. Frau Ernst wird von der Versammlung ohne Gegenstimmen gewählt. Frau Ernst nimmt die Wahl an.

Die Wahl eines Geschäftsführers und eines/er Pressebeauftragten entfällt.

Top 9: Wahl der Kassenprüfer

Die Herren Helmut Wasser und Thomas Gawehn stellen sich wieder zur Verfügung. Sie werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

Top 10: Bekanntgabe der Vereinsjugendwarte und Abteilungsleiterinnen/er

Herr Siebertz verliert die Namen der nachfolgenden Damen und Herren:

Badminton	Herr Kahl
Basketball	Herr Riediger
Cheerleader	Frau Kurtenbach
Faustball	Frau Caspari
Fußball	Herr Wilpert
Handball	Herr Lange
Kanu	Herr Schröder
Ski	Herr Dinter
Tanzen	Herr Wardenbach
Tennis	Herr Rüttgen
Turnen	Frau Heinrich
Volleyball	Frau Otten
Nordic Walking	Herr Mikeska
Jugendwartin	z. Z. noch nicht besetzt
Jugendwart	Herr Conze

Top 11: Haushalt 2011

Der Haushaltentwurf für das Jahr 2011 wird von Frau Ernst vorgestellt.

Den zu erwartenden Einnahmen in Höhe von 241.000,00 € stehen geplante Ausgaben in Höhe von 240.770,00 € gegenüber.

Der Haushalt wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Top12: Verschiedenes

Herr Lietzau schildert die Situation der Kanu & Ski-Abteilung.

Bei der Jahreshauptversammlung der Abteilung gab es eine Abstimmung zur Trennung der beiden Abteilungen. Von Herrn Ennenbach wurde ein Antrag "Geplante Zerschlagung der Kanu & Ski-Abteilung - Erhalt der Abteilung" gestellt. Herr Lietzau liest die Begründung des Antrags in der Versammlung vor. Er stellt die Nichtzuständigkeit der Vollversammlung fest. Laut Satzung ist die Mitgliederversammlung für die Bildung und Auflösung von Abteilungen zuständig. Die Trennung einer Abteilung ist nicht erwähnt. Diese Interpretation wurde nicht von allen Versammelten geteilt.

Der zentrale Diskussionspunkt war die Frage, ob die Abstimmung über die Trennung rechtskräftig war. Das haben beide Abteilungsleiter bejaht. Zahlreiche Teilnehmer der beiden Abteilungen äußerten ein abweichendes Verständnis des Beschlusses. Daraufhin stellte Herr Schröder einen Mangel an Vertrauen fest und trat mit sofortiger Wirkung von seinem Amt als Obmann der Kanuten zurück.

Herr Köhnen stellt den Antrag auf eine außerordentliche Mitgliederversammlung der Kanu & Ski-Abteilung. Herr Lietzau befürwortet den Vorschlag als Empfehlung an die Abteilung(en).

Herr Lietzau schließt um 21:25 Uhr die Jahreshauptversammlung 2011.

Siegburg, den 06.05.2011

Marc Lietzau
Vorsitzender

Karina Selle
Protokollführerin



Totengedenken

Wir gedenken
der seit dem letzten Erscheinen
dieser Nachrichten
Verstorbenen

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2012

Einladung zur Mitgliederversammlung/Jahreshauptversammlung des Siegburger Turnvereins 1862/92 e.V.

am Freitag, den 20. April 2012, 20:00 Uhr

im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Marc Lietzau
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 06.05. 2011
4. Jahresbericht durch den Vorsitzenden Marc Lietzau
5. Bericht der Schatzmeisterin Frau Susanne Ernst
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ergänzungswahlen zum Vorstand (§ 10 der Satzung)
Hier: Wahl eines/er Vorsitzenden, eines/r Geschäftsführers/in, eines/er Beisitzers/in, eines/er Pressebeauftragten
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Bekanntgabe der Vereinsjugendwarte und Abteilungsleiterinnen/leiter
11. Haushalt 2012
12. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen 14 Tage vor der Mitgliederversammlung in der Geschäftsstelle eingegangen sein.

Marc Lietzau
Vorsitzender

Heinz Siebertz
Stellv. Vorsitzender

Susanne Ernst
Schatzmeisterin

Protokoll der Jugendvollversammlung 2011

Protokoll der Jugendvollversammlung am 16.02.2011 im Vereinsheim des Siegburger Turnvereins an der Jahnstraße in Siegburg

Beginn 19:00 Uhr, 4 stimmberechtigte Jugendliche anwesend

1. Begrüßung durch den Jugendwart Steffen Conze

2. Die Genehmigung des Protokolls vom 25.02.2010 erfolgt einstimmig.

3. Jahresrückblick 2010

Bowling am 25.05.2010 für die 10 bis 14-Jährigen musste wegen zu geringer Anmeldezahlen abgesagt werden.

Kino am 19.11.2010 für alle Kinder bis 10 Jahre (75 Teilnehmer)

4. Bericht der Kassenwartin Elke Luks

Kassenbestand 01.01.2010 1.637,41 €

Kassenbestand Giro 31.12.2009 1.637,41 €

Bestand Barkasse 31.12.2009 0,00 €

Einnahmen:	1.637,41 €	(Bestand)
	5.000,00 €	(Jahresetat des STV)
	<u>410,00 €</u>	(Spenden)
	7.047,41 €	

Ausgaben:	422,00 €	(Ausgaben für Veranstaltungen)
	4.051,00 €	(Abteilungszuschüsse)
	1.398,00 €	(Ausgaben aus Spendenetat der VR-Bank)
	858,00 €	(sonstige Ausgaben)
	<u>8,55 €</u>	(Kontoführungsgebühren)
	6.737,55 €	

Der Bericht der Kassenprüfer wurde der Versammlung zur Verlesung schriftlich vorgelegt.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

6. Wahl der Jugendwartin

keine Jugendwartin

7. Außerordentliche Wahl des Schriftführers

Maren Treder (Badminton) stellt sich zur Wahl und wird einstimmig gewählt.

8. Wahl der Beisitzer

keine Beisitzer

9. Wahl der Kassenprüfer

Franz Hofmann (Tanzsport) und Ivonne Kurtenbach (Cheerleading) werden einstimmig als Kassenprüfer gewählt.

Ende der Versammlung: 19.30 Uhr

Maren Treder (Schriftführerin)

Einladung zur Jugendvollversammlung 2012

Die Versammlung findet am Dienstag, den 6. März 2012 um 18:00 Uhr im Clubheim der Sportanlage Jahnstraße 25 in 53721 Siegburg statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Kassenwarts
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Rücktritt des Jugendvorstandes
6. Neuwahl aller Positionen des Jugendvorstandes
7. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung beim Jugendausschuss eingegangen sein.

Steffen Conze
Jugendwart

Elke Luks
Kassenwartin

Maren Treder
Schriftführerin

Badmintonabteilung

Unser Aufstieg geht weiter!

Im vergangenen Jahr schrieben wir an dieser Stelle: "2010! Das Aufstiegsjahr der Badmintonabteilung!". Platz 1 für die erste Seniorenmannschaft - Einzug in die Bezirksklasse. Platz 1 auch für unsere Dritte - Aufstieg in die Kreisliga! Nicht weniger erfolgreich damals die Zweite, die ebenfalls locker im oberen Tabellenbereich ihrer Staffel mitspielte.



Und nun, ein Jahr später? Der Aufwärtstrend geht weiter! In allen Bereichen.

Durch Neuzugänge aus anderen Vereinen zusätzlich gestärkt führt die erste Mannschaft souverän nun auch in der Bezirksklasse die Tabelle an. Null Gegenpunkte zum Zeitpunkt der Berichterstat-

tung. Die Saison läuft noch bis zum Frühjahr, aber der Gedanke an die Bezirksliga liegt nicht mehr allzu fern! Auch das Team der Zweiten lässt die Konkurrenz in der Kreisliga-Staffel derzeit nicht zum Zug kommen. Auch hier die Tabellenführung mit bisher keinem Punktverlust.

Nächstes Jahr Bezirksklasse? Wir hoffen es! Gleiches Bild bei den Schülern der U 15-Minimannschaft. Im Vergleich zum letzten Jahr nun endlich im Wettkampf mit altersentsprechenden Gegnern spielten auch sie sich an die Spitze der Tabelle. Was will man mehr? Es läuft!



Yes, we can! Nach längerer Zeit gelang es unserer Abteilung, zur aktuellen Saison wieder vier Seniorenmannschaften aufzustellen. Davon eine in der Bezirksklasse und drei in der Kreisliga, der Sprung weg von der Kreisklasse ist vollbracht.

Schade: Die im letzten Jahr so erfolgreiche Jugendmannschaft musste leider wieder zurückgezogen werden. Bedingt durch Studium, Ausbildung und Auslandsaufenthalte konnten nicht genügend Jugendspieler gewonnen werden. Doch mit Blick auf die deutlich steigenden Mitgliederzahlen im Jugendbereich wird schon im kommenden Jahr wieder eine STV-Jugend in den Wettkampf mit den gegnerischen Mannschaften aus dem Rhein-Sieg-Kreis einziehen.



Auch der Schülerbereich verzeichnet derzeit große Mitgliederzuwächse. Die Kleinsten sind gerade mal vier Jahre alt und spielen - zwar noch etwas holprig, aber immerhin - schon mit ihren Kurzschlägern die Federbälle übers Netz. Mit Maren Treder, die in diesem Jahr erfolgreich die C-Lizenz erwarb, ist das Trainerteam auf drei Personen angewachsen. Zudem freut sich die Abteilung über eine weitere Übungsleiterin: Die in der Jugendmannschaft spielende Sandra Singelmann absolvierte ebenfalls erfolgreich die breitgefächerte Grundausbildung.

Ein Glücksfall für unsere Abteilung ist die neue Vierfachhalle des Anno-Gymnasiums. Endlich nicht mehr auf zwei Courts begrenzt, stehen den Spielern je nach Wochentag bis zu zwölf Felder zur Verfügung. Wir freuen uns darüber und danken an dieser Stelle allen Verantwortlichen für die geleisteten Mühen zur Errichtung dieser modernen Halle, die von unseren Sportlern super angenommen wird. Halle-luja!



Egal welcher Wochentag, alle Felder sind in der Regel besetzt. Hobby-treffen auf Mannschaftsspieler, Betriebs- auf Vereinssportler! Eine gute und vor allem vielseitige Mischung mit äußerst positiver Resonanz quer durch alle Reihen!

Was gibt es sonst noch zu berichten im Rückblick auf das vergangene Jahr?

Die von unserer Abteilung ins Leben gerufenen Badminton-Stadtmeisterschaften feierten im Sommer ihr 10. Jubiläum. Auch in diesem Jahr wieder eine mit rund 108 Badminton Sportlern und 139 fairen Matches gut besuchte Turnierveranstaltung.



Unter den Sieg-
burgern und den Spielern,
die einem Siegburger Ver-
ein angehörten, ging es
nicht nur um den Turnier-
sieg, sondern auch um den
Titel des Stadtmeisters.

Nach spannenden Begeg-
nungen standen die Stadt-
meister 2011 fest. Die fol-
genden Stadtmeistertitel gingen an den STV: Jessica Zschimmer / Denise Tendick (Damendoppel B), Andre Baade / Torsten Heimermann (Herrendoppel A), Volker Schulz (STV) / Leo Eisenkrein (SSV 04) (Herrendoppel B) und Ursula Thiel / Volker Schulz (Gemischtes Doppel A).

Ob Schüler, Jugend oder Erwachsene, ob Osterhasen-Turnier, Friesdorf-Classics, Alemannen- oder Siegfried-Maywald-Cup- auch in diesem Jahr übten sich die Kreisstädter neben Trainings- und Ligabetrieb bei auswärtigen Turnieren, Meisterschaften und Ranglisten. Wieder traten Siegburger TV-ler in der Erwin-Kranz-Halle in Beuel zum "Queen-Games-Cup"-eines der größten Nachwuchsturniere der Region- an. Der Cup steht bei den Vereinen hoch im Kurs. Das Herrendoppel Andre Baade / Torsten Heimermann fuhr den Sieg bei der Bezirksrangliste im A-Feld ein. Nochmals herzlichen Glückwunsch zu dieser stolzen Leistung!



Sport statt Chillen - in den Sommerferien lud unsere Abteilung Kinder und Jugendliche zu einem Badminton Schnupperkurs ein. In sechs Einheiten galt es, den Umgang mit Federball und Schläger zu erlernen. Das Trainerduo Maren Treder und

Sport statt Chillen - in den Sommerferien lud unsere Abteilung Kinder und Jugendliche zu einem Badminton Schnupperkurs ein. In sechs Einheiten galt es, den Umgang mit Federball und Schläger zu erlernen. Das Trainerduo Maren Treder und

Volker Schulz zeigte den Jugendlichen, worauf es ankommt. Schlägerhaltung, Schlag- und Lauftechniken, dazu ein Exkurs in Kondition, Koordination und Reaktionsfähigkeit. Am Ende des Kurses flogen die Bälle gekonnt übers Netz.

Die vierte Auflage des allseits beliebten und nicht nur im Rhein-Sieg-Kreis gut angenommenen Badminton-Fun-Cups fand aus organisatorischen Gründen in diesem Jahr leider nicht statt! Nicht Wenige bedauerten dies. Kein Grund zum Trübsal blasen: im nächsten Jahr starten wir wieder durch - versprochen!

Alles in allem ein durch und durch erfolgreiches 2011 für die Badmintonabteilung unseres Vereins, geprägt vor allem durch sportliche Erfolge, guten Zusammenhalt und jede Menge Spaß. So soll es bleiben! Wir freuen uns auf 2012 und hoffen, dass es auch dann so weiter geht!



Wer sich für den Trainings- und Mannschaftsbetrieb interessiert oder ohne Leistungsdruck nach Feierabend einen sportlichen Ausgleich sucht, ist eingeladen, unverbindlich in einer unserer Hallen vorbei zu schauen. Gelegenheit dazu bietet sich an jedem Wochentag. Weitere Infos über die Abteilung, Tabellenstände und Turnierergebnisse unter www.badminton-siegburgertv.de.

Wir danken allen Mitgliedern, den Vorstandsmitgliedern, den Ehrenamtlichen, den Trainern und Übungsleitern und den vielen Helfern, Eltern, Freunden und Förderern für ein tolles zurückliegendes Jahr und wünschen allen Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und ein sportliches und gesundes 2012!

Ursula Thiel (Pressewartin)

Cheerleadingabteilung

Im November 2010 nahmen die Saints wie in den vergangenen Jahren an der offenen Meisterschaft „Spirit Challenge“ in Koblenz teil, wo sie wieder einmal mit guten Leistungen überzeugen konnten. In drei Kategorien gingen die Saints an den Start. Die jüngsten Cheerleader kämpften in der Kategorie PeeWee Cheer Level 1 um Punkte. Dabei zeigten die Petite Saints eine klasse Leistung, was besonders nach dem altersbedingten Wechsel einiger Cheerleader zu den Juniors alle Achtung verdient und den fünften Platz bedeutete.



Die Spirit Saints hatten im Vorfeld der Meisterschaft immer wieder mit Verletzungen zu kämpfen, so dass das Programm immer wieder

umgestellt werden musste. Selbst am Vorabend der Meisterschaft mussten noch Umstellungen vorgenommen werden! Am Tag der Meisterschaft zeigten die Spirits dann nicht nur einen sensationellen Teamzusammenhalt, sondern auch eine solide Performance, die schließlich den vierten Platz einbrachte!

Das Highlight des Abends waren dann die Magic Saints, die nach einer mitreißenden und fast fehlerfreien Darbietung die Kategorie Senior Coed Limited für sich entscheiden konnten und einen verdienten 1. Platz nach Hause brachten!



Das neue Jahr startete mit der Teilnahme am Brückberger Veedelszug. Die Teilnehmer aus allen drei Teams hatten trotz Regens jede Menge Spaß und sorgten entlang des Zugwegs mit ihren Stuntseinlagen für Staunen.

Am 17.03.2011 fand dann die Jahreshauptversammlung der Abteilung statt, bei der große Teile des Abteilungsvorstand neu besetzt wurden. Neue Abteilungsleiterin ist nun Angelika Barbian, neue Kassenwartin und stellv. Abteilungsleiterin ist Angelina Bednarz, Sandy Grunert wurde zur Pressewartin gewählt, Laura Hennecke ist die neue Beisitzerin und zu guter Letzt übernimmt Oliver Roth erneut das Amt des Elternvertreters. Aileen Bednarz als Jugendwartin und Benjamin Niedt als Schriftführer vervollständigen den Abteilungsvorstand.

Im April standen dann wieder einmal die Regionalmeisterschaften West 2011 des Cheerleading und Cheerdance Verbandes Deutschland teil. In der Leverkusener Smidt-Arena zeigten alle 4 gestarteten Saints-Teams eine ansprechende Leistung und konnten am Ende des Tages auf eine erfolgreiche Meisterschaftsteilnahme zurückblicken.

Die Petite Saints kamen in der Kategorie PeeWee Level 2 auf einen 10. Platz, sowohl in der Regional- als auch in der NRW-Wertung.

Die Juniors traten mit zwei Teams in zwei Kategorien an. Im Junior All-Girl Level 3 konnten die Spirit Saints Freshmen zeigen, dass auch die vielen neuen Leute und Anfänger bei den Saints bereits meisterschaftstauglich sind. Nach nur wenigen Fehlern im Programm wurden sie schließlich mit dem 4. Platz belohnt.



Das Level 4 Team der Spirit Saints zeigte eine sehr starke Leistung und konnte trotz ein paar kleinerer Fehler im Programm eine sehr gute Wertung einfahren und einen 5. Platz in der Regionalwertung verbuchen, der gleichzeitig Platz 4 in der NRW-Wertung bedeutet. Mit dieser Platzierung konnten sie sich die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft sichern.

Die Magic Saints gingen in der Kategorie Senior Limited Coed an den Start. Mit einem sehr starken Programm konnten auch sie überzeugen und erreichten einen 3. Platz in der Regionalwertung, der auch gleichzeitig den Vizemeistertitel in der NRW-Wertung bedeutet.

Nach den Regionalmeisterschaften fanden einige Umstrukturierungen im Trainer-team statt. Christina Grosch hat gemeinsam mit Lisa Diepenseifen die Leitung des



Juniorteams übernommen, Sarah Cambier bekam bei den Peeewees Unterstützung durch Sabrina Latsch und Ann-Sofie Diederich. Aileen Bednarz, Trainerin der Senioren wird zukünftig durch Lana Tantarn und Christina Grosch unterstützt.

Wir sind sehr stolz darauf dass wir alle Posten durch eigene, ehrenamtlich sehr engagierte Leute aus der Abteilung mit langjähriger eigener Cheerleaderführung

besetzen konnten. Im laufenden Jahr absolvierten unsere Trainer erfolgreich die Übungsleiter-C-Ausbildung und unsere Helfer den Gruppenhelferschein des Kreissportbundes.

Am Sonntag, den 22. Mai war es dann für die Spirit Saints soweit, in Chemnitz trafen sie auf die besten deutschen Cheerleaderteams. Nach einer gelungenen Generalprobe am Freitag ging es Samstag früh auf die lange Reise nach Chemnitz. Die Saints-Delegation hatte als Unterkunft einen Ferienhauspark ausgewählt. Dort gab es genug Platz um zu grillen und gemütlich beisammen zu sitzen und natürlich auch noch ein paar letzte Stellproben des Programmes durchzuführen.

Am Sonntag konnten die Spirits dann auf der Matte zeigen was sie können. Ohne größere Probleme kamen sie durch das Programm und können stolz auf die Leistung sein. Leider gab es einen saftigen Punktabzug für einen Spotterfehler. Diese Regelwidrigkeit kostete die Spirits letztendlich leider 5 Plätze, so dass man

am Ende mit dem 13. Platz die Heimreise wieder nach Siegburg antreten musste. Dennoch sind alle Saints stolz auf die Leistung der Spirits. Sie haben gezeigt was sie können und das sie mit den besten Teams mithalten können!



Nach der Meisterschaft ist vor der Meisterschaft! Diese Devise gilt auch bei den Saints. Jedes Jahr an Pfingsten findet im Movie Park in Bottrop eins der größten Cheerleaderevents Europas statt - die Elite Cheerleading Championship.

2011 traten über 4.000 Cheerleader in unterschiedlichsten Kategorien gegeneinander an. In der Kategorie Senior Limited Coed waren traditionell auch die Saints am Start. Die Magic Saints trafen auf neun andere Teams aus drei Nationen. Teams aus Deutschland, der Tschechischen Republik sowie aus Dänemark kämpften in dieser Kategorie um die Pokale. Die Magix erreichten einen guten 7. Platz und konnten sich am Finaltag (mehr oder weniger) entspannt zurücklehnen und die Fahrgeschäfte des Movie Parks genießen.



Zum Abschluss der Saison stand kurz vor den Sommerferien noch die Fun Competition an. In jährlicher Tradition findet in Wesseling ein Fussballturnier statt. Zu diesem Turnier hat man seit letztem Jahr Cheerleader dazu geholt. Bereits 2010 wurde also im Rahmenprogramm des Fussballturnieres die Fun Competition abgehalten - ein Cheerleader-Turnier in ganz "lockerer" Form. Dieses Jahr beteiligten sich die Saints Cheerleader mit zwei Teams an dem Turnier. Perfekt um vielen Neulingen in den Teams die Möglichkeit zu geben unter Wettbewerbsbedingungen aufzutreten. Die Teams zeigten - anders als bei den "normalen" Meisterschaften üblich - einen Cheer und einen Meisterschaftsauftritt. Den Cheer präsentierten die PeeWees und die Juniors gemeinsam. Am Ende des Tages gab es die Siegerehrung. Die Petite Saints sicherten sich einen guten dritten Platz. Bei den Juniors konnten die Spirit Saints mit einer sensationellen Leistung überzeugen und sicherten sich den ersten Platz!



Nach der Neuverteilung der Hallenzeiten in den Sommerferien war es uns möglich, im September ein neues Team in die Abteilung zu integrieren, die Public Saints. Dieses Team richtet sich an alle Neueinsteiger sowie Hobbysportler ab 12 Jahre. Trainiert wird jeden Mittwoch von 19:00h bis 21:00h in der Turnhalle der Hauptschule im Haufeld in Siegburg unter der fachkundigen Leitung von Abteilungsleiterin Angelika Barbian.

Hier stehen vor allem die Grundlagen des Cheerleading sowie der Aufbau von Kraft und Kondition im Vordergrund. Einsteiger werden hier optimal auf einen Übergang in eins der Wettkampfteams vorbereitet, aber auch Hobbysportler, die das Cheerleading ohne Leistungsdruck und eine regelmäßige Trainingsverpflichtung ausüben wollen sind in diesem Team richtig. Mittlerweile trainieren hier rund 15 Sportlerinnen regelmäßig, es ist aber immernoch Platz in der Gruppe.

Interessenten sind jederzeit auch ohne Voranmeldung beim Training willkommen.



Zu guter Letzt konnten sich die Petite Saints im November 2011 über ihre lang-ersehnten neuen Uniformen freuen. Nachdem Juniors und Seniors bereits Ende 2009 neue Uniformen erhalten haben, war die Abteilungskasse erst einmal leer.

Nun haben wir es endlich geschafft auch die Petite Saints mit einer modernen Uniform für zukünftige Auftritte und Meisterschaften ins rechte Licht zu rücken.



Faustballabteilung

Eine wichtige Aufgabe einer jeden Sportart ist die Jugendarbeit. Aber in unserer heutigen Zeit ist es für eine "Randsportart" wie Faustball besonders schwierig, für Kinder und Jugendliche interessant genug zu erscheinen. Denn wer kennt schon Faustball? Aber, wer einmal damit angefangen hat, der bleibt meist auch dabei.

Nachdem der Versuch Nachwuchs zu motivieren vor ein paar Jahren schon einmal an mangelndem Interesse scheiterte, konnten wir in der Hallensaison 2010/11 erstmals wieder eine Kindermannschaft U12 in der Meisterschaftsrunde melden. Die beiden Übungsleiterinnen Kerstin Wolf und Verena Wilken schafften es, den Kindern immer wieder Spaß am Faustballspiel zu vermitteln, auch wenn alle Spiele in der ersten Hallensaison verloren gingen. Aber bereits zum Schluß der ersten Hallenrunde war erkennbar, dass sich die Mädchen und Jungen spielerisch von Spieltag zu Spieltag steigerten.

Leistungsmäßig besser wurde es dann in der Feldsaison 2011. Konnte auf den ersten Spieltagen noch kein Spiel gegen die gegnerischen Mannschaften gewonnen werden, so lief es in der Endrunde am 09.07.2011 deutlich besser. Die Kinder



steigerten ihre Mannschaftsleistung. Sie traten als Team auf und konnten ihre Fehler reduzieren. Schöne, erste Spielzüge brachten die Kinder zustande. Dann kam es zur spannenden Begegnung gegen den Nachwuchs des TSV Bayer Leverkusen. Unserer U12 gelang der erste Sieg. In

einem spannenden, spielerisch ausgeglichenen Spiel gewann die STV-Jugend im dritten Satz mit 11:8 Punkten. Alle, Kinder, Betreuer und Eltern jubelten. Es folgten noch zwei weitere Erfolge, durch die unser Team in der Abschlusstabelle der Feldsaison 2011 den 8. Platz von 12 Mannschaften belegte.

Außenstehende unterschätzen oft wie technisch anspruchsvoll das Faustballspiel ist, gerade für Kinder und Jugendliche. Wir sind mit dem Erreichten sehr zufrieden.

Durch die gute Arbeit der beiden Übungsleiterinnen Kerstin Wolff und Verena Wilken können wir auch in der Hallensaison 2011/12 wieder eine U12 Mannschaft melden. Ein kleiner Wermutstropfen ist, dass nach der U12 Mädchen und Jungen in getrennten Mannschaften spielen müssen. Das macht die Sache für uns nicht einfacher, aber wir versuchen mit Engagement und Phantasie hier Lösungen zu finden.

Mädchen und Jungen ab einem Alter von 9 Jahren, die Lust auf Ballsport und Lust auf Sport in einer netten, aufgeschlossenen Mannschaft haben, sind sie herzlich zum Kindertraining eingeladen.

Hallensaison 2010/11

Zum Ende des Jahres 2010 richteten wir wieder die Stadtmeisterschaft im Faustball aus. Sieger wurde die Zweitvertretung des STV.

In der Hallensaison spielten neben der Jugend noch drei Mannschaften des Siegburger TV in der Meisterschaft des Rheinischen Turnerbundes.

Die Damenmannschaft trat in der Verbandsliga an und beendete die Saison souverän mit dem dritten Platz. Somit startet sie auch in der Hallensaison 2011/12 in der Verbandsliga.

Die erste Herrenmannschaft spielte in der Landesliga.

Doch aus dem Ziel, den Klassenerhalt zu sichern, wurde nichts. Aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses stiegen wir in die Bezirksliga ab. Kurios am Saisonverlauf war, dass der STV alle vier Heimspiele klar mit 3:0 gewinnen konnte. Durch den Spielmodus musste man aber die weiteren acht Spiele auswärts antreten und hier gelang den STVern wenig.

Die zweite Herrenmannschaft belegte in der Bezirksliga-Süd den 4. Platz.



Feldsaison 2011

Neben der oben erwähnten U12 vertraten eine Damen-, zwei Herrenmannschaften und erstmals eine Mixed-Mannschaft die schwarz weißen Farben des STV.

Unsere Damen spielten in einer gemischten Landes- und Verbandsliga und belegten am Ende den zweiten Tabellenplatz.

Beide Herrenteams traten in der Bezirksklasse-Süd an. Spannend wurde es dort zum Saisonfinale. Beide Mannschaften hatten drei Tagesspiele und konnten sich, bei entsprechender Platzierung (Platz 1 oder 2), noch für die Aufstiegsrunde zur Landesliga qualifizieren. Am Ende wurde die "Erste" Zweiter vor der "Zweiten" und hatte bei Spielen gegen die Vertreter der Bezirksliga-Nord die Chance in die Landesliga aufzusteigen. Bei den Aufstiegsspielen in Voerde setzte sich das Team dank einer endlich mal geschlossenen Mannschaftsleistung und der Unterstützung der mitreisenden Fans gegen die Konkurrenten durch. Alle drei Spiele gegen den Dahlerauer TV, dem Polizei-SV Wuppertal und der TGD Essen-West wurden souverän gewonnen und der direkte Wiederaufstieg war perfekt.

Zum Saisonabschluss konnte dann unser Mixedteam einen großartigen Erfolg feiern. Durch drei klare 2:0 Erfolge am letzten Spieltag und des besseren Ballverhältnisses holte sich das Team in der Mixed-Spielrunde des Rheinischen Turnerbundes den Titel.



Damen-Hobby-Gruppe

Wichtig sind in unserer Abteilung nicht nur die in der Meisterschaft aktiven Teams, sondern auch die seit 27 Jahren von Inge Fritsch-Löffel geleitete Hobbydamen-Gruppe. Faustball wird immer dienstags (18:00 bis 19:30 Uhr) in der Sporthalle der Grundschule auf dem Brückberg gespielt, wobei bei schönem Wetter auch schon mal der benachbarte STV Kunstrasenplatz in der Jahnstraße getestet wird. Neben den wöchentlichen sportlichen Aktivitäten kommt auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz. Höhepunkt war im Jahr 2011 der 4-tägige Ausflug nach Mallorca.

Was gab es sonst noch in 2011?

Wie immer zum Jahresbeginn, stand auch 2011 die Abteilungsversammlung an. Hier wurden Diana Caspari (Abteilungsleiterin, Kasse) und Jörn Rottleb (Stellvertreter, Öffentlichkeitsarbeit) bestätigt. Für die Jugend ist weiterhin Kerstin Wolff zuständig und Hermann Graf wird mit Wolfgang Kaufmann die Kasse prüfen.

9. Herrenturnier im Neuenhof

Der Sieger kam aus dem Kreis Siegen. Zum zweiten Mal nach 2008 gelang es dem TV Kredenbach-Lohe das Faustballturnier für Herrenmannschaften des Siegburger TV 1862/92 e. V. zu gewinnen. Den zweiten Platz belegten die Gäste des TV Wahlscheid. In dem mit fünf Mannschaften besetzten Turnier wurde in einer einfachen Spielrunde Jeder gegen Jeden gespielt.

Der TV Kredenbach-Lohe wie auch der TV Wahlscheid konnten ihre ersten drei Spiele gewinnen. Die Entscheidung über den Turniersieg musste also im direkten Vergleich fallen. Dabei hatte der Spielplangestalter ein glückliches Händchen, da ausgerechnet diese Partie die letzte Begegnung des Turniers war. Somit stand ein Endspiel bevor. Hier konnte sich der TV Kredenbach-Lohe durchsetzen und bei der Siegerehrung den Wanderpokal in Empfang nehmen. Dritter wurde das Team der TG 81 Düsseldorf. Wir belegten vor dem SSV Overath am Ende den vierten Platz.



Auch wieder im Einsatz waren die Jugendfaustballer des STV. In drei Spielen, die die STV Jugend untereinander bestritt, konnten die Zuschauer weitere Fortschritte der Kinder im Erlernen des Faustballsports erkennen. Durch das Engagement des Kernteams um Alexandra Calvo, Udo Gierth und Jörn Rottleb, sowie vielen Helfern

außerhalb und innerhalb der Abteilung war ein reibungsloser Ablauf der Veranstaltung möglich, so dass die Organisatoren jetzt schon eine Zusage für das Turnier in 2012 haben.

Auswärtige Turniere

Wie jedes Jahr nahmen die STV-Faustballer auch an verschiedenen Turnieren teil. Die Turniersaison begannen wir im Februar 2011 mit einem Turniersieg beim Polizei SV Wuppertal. Zur Vorbereitung auf die beginnende Feldsaison nahmen wir am Mixed-Turnier des TKD Duisburg teil und belegten hier den siebten Platz. Zum Ausklang der Feldsaison 2011 fuhren wir zum bundesoffenen Turnier nach Uelzen, an dem 94 Faustballmannschaften teilnahmen. Es folgten noch das Feld-Turnier des TV Wahlscheid und als Vorbereitung zur Hallensaison das erste Hallenturnier in Hilchenbach an denen Mannschaften des STV an den Start gingen.

Ein kleiner Ausblick

Auch im Jubiläumsjahr 2012 des Gesamtvereines und der Faustballabteilung (40 Jahre) wird die Abteilung aktiv an den Meisterschaften des Rheinischen Turnerbundes teilnehmen. In der anstehenden Hallensaison 2011/12 werden fünf Mannschaften für den STV spielen. Die Personaldecke ist zwar eng, aber es werden wieder eine U12, eine Damen-, zwei Herrenmannschaften und ein Mixed-Team für den STV spielen. Die Grundlagen sind also da, jetzt müssen nur noch die Rahmenbedingungen stimmen. Gerade das Mixed-Team werden wir nutzen, um Neueinsteiger an den Faustballsport heranzuführen und hoffentlich zu begeistern.

Sollte jetzt bei einem Leser Interesse am Faustballsport geweckt worden sein, dann einfach Sportzeug einpacken (Trikot mit langem Arm ist von Vorteil) und bei den Faustballerinnen und Faustballern des STV vorbei schauen. Ob Neu- bzw. Wiedereinsteiger, alle die mit Spaß und Freude einen schon bekannten oder auch neuen Sport betreiben wollen, sind bei uns herzlich willkommen. Weitere Infos über uns finden Interessierte im Internet unter www.stv-faustball.de.

Allen, die uns im vergangenen Jahr, in welcher Form auch immer, unterstützt haben, möchten wir an dieser Stelle Dank sagen und hoffen auf viele schöne und gemeinsame Stunden im kommenden Jahr. In diesem Sinne wünscht die Faustballabteilung Ihnen und Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2012.

Diana Caspari & Jörn Rottleb

Faustball Hobby-Damen erobern Mallorca

Höhepunkt im Jahr 2011 war ein viertägiger Ausflug nach Mallorca. Die Hobby-Damen hatten gespart, um wieder einmal eine gemeinsame Reise zu unternehmen. Am 2. Juni war es soweit. Acht Frauen starteten von Düsseldorf in Richtung Sonneninsel. Bei der Landung war von Sonne nicht viel zu sehen. Es regnete, doch sobald wir in unserem Zielort Paguera ankamen, schien die Sonne und von da an war unser Aufenthalt die reinste Freude.

Das Hotel hatte Jenny gebucht und allen viele Tipps gegeben und Sehenswürdigkeiten gezeigt. Im Yachthafen von Andratz kamen wir aus dem Staunen nicht mehr heraus und suchten schon mal ein Boot aus, welches wir nach einem Lottogewinn kaufen werden. Spaß machte uns auch eine Fahrt mit dem Glasboot entlang der Küste. Der gläserne Boden des Bootes ermöglichte fantastische Fotos vom Meeresboden und seinen Bewohnern.

Nach so vielen Eindrücken musste etwas für die Seele her und Dank einer Spende der Faustball Abteilung gelang uns das bei einem großen Eis. Das brauchten wir auch, um die folgende anstrengendem Shoppingtour zu überstehen.



Im Hotel angekommen, erholten wir uns erst mal bei einem reichhaltigen Abendbuffet um den Tag anschließend bei Tanz, Rotwein und Cocktails in der Hotelbar ausklingen zu lassen.

Ingrid Kircher

Fußballabteilung

Und wieder gab es etwas zu feiern in der Fußballabteilung.

Nachdem man 2009 den neuen Kunstrasenplatz einweihen konnte, beging man im letzten Jahr bei mehreren Feierlichkeiten das 100-jährige Bestehen der Fußballabteilung. Und im Jahr 2011 schaffte man endlich das, worauf man 10 lange Jahre warten musste - der Wiederaufstieg in die Kreisliga B.

Und das war zum Schluss wirklich eine Punktlandung. Lange Zeit sah es danach aus, dass man sich am Ende der Saison mit einer Platzierung zwischen 2 und 4 zufrieden geben musste. Denn mit vier Niederlagen in der Hinrunde kann man in der Kreisliga C normalerweise nicht mehr um den Aufstieg mitspielen. Doch in diesem Jahr war alles anders. Es war eine leistungsmäßig recht ausgeglichene Gruppe, in der im oberen Tabellendrittel jeder jeden schlagen konnte. So kam es dazu, dass man am letzten Spieltag 1 Punkt hinter dem Tabellenführer TuS Buisdorf lag. Da der Tabellenletzte Hellas Troisdorf 1 das Spiel beim Siegburger TV drei Tage vorher abgesagt hatte, waren die drei Pflichtpunkte kampflos auf unserem Konto gelandet.

Der TuS Buisdorf musste auswärts beim Tabellensechsten TV Rott antreten, für die es eigentlich um nichts mehr ging. Da die Rotter aber wie eh und je eine unbequeme Mannschaft waren (hier gab es für den STV nur einen Punkt in der Rückrunde zu holen, in der alle anderen Spiele gewonnen wurden) und das Spiel auf deren "Naturrasenplatz" stattfand, machte man sich auf STV-Seite schon ein klein wenig Hoffnung, dass das Wunder vielleicht wahr werden konnte. Und so gab es zwei Gruppen, die jeweils auf ihre Weise dem bevorstehenden Nervenspiel entgegen traten. Eine große Abordnung von Spielern fuhr nach Rott, um sich das Spiel live anzuschauen. Der Rest inklusive Trainer und Abteilungsvorstand blieben auf der STV Platzanlage zurück und warteten. Als dann die 1:0 Führung für den TV Rott per SMS durchgegeben wurde, war die Anspannung kaum noch auszuhalten und die restlichen 70 Minuten fühlten sich an wie eine Ewigkeit.

Doch es blieb bei dem knappen Vorsprung für die Rotter und als die erlösende Nachricht eintraf gab es kein Halten mehr. Als dann noch die STV-Abordnung aus Rott eintraf, stieg die - natürlich unvorbereitete - Aufstiegsfeier bis in den späten Abend. Am Ende stand der STV mit 60 Punkten und 94:31 Toren ganz oben, 2 Punkte vor dem Rivalen aus Buisdorf. An dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Dank an den Sportsgeist des TV Rott, die mit ihrem Sieg im letzten Spiel den Sieg-

burger Aufstieg erst möglich gemacht haben. Und auch wenn der Aberglaube im Sport eigentlich nichts zu suchen hat: einige Tage vor dem Spiel wurde von einem Unbekannten noch eine STV-Vereinsnadel im Rotter Spielfeld "versenkt". Es bleibt nun jedem selbst überlassen, ob gute Rotter, nervöse Buisdorfer, die Vereinsnadel im Rotter Rasen oder vielleicht von allem ein wenig den Aufstieg perfekt gemacht haben.



Nicht zuletzt noch ein großes Lob an Mannschaft und Trainer Branko Krumbe, die trotz der durchwachsenen Hinrunde immer konzentriert gearbeitet und letztendlich natürlich den größten Anteil an diesem Erfolg haben.



Nach einer kurzen Sommerpause begann dann aber wieder der "Ernst des Fußballerlebens". In der sechswöchigen Vorbereitung musste der Grundstein gelegt werden, um auch in der höheren Spielklasse bestehen zu können. Und zum jetzigen Zeitpunkt (November 2011) sieht es so aus, dass sich auch in diesem Jahr die Arbeit bezahlt macht und man den Klassenerhalt frühzeitig sichern kann. Nach 11 Spieltagen belegt man den 8. Platz in einer 15er-Gruppe. Dennoch blickt man wachsam nach unten, denn zu viel Sorglosigkeit ist selten jemandem bekommen.

Auch bezüglich der zweiten Mannschaft gibt es positives zu vermelden. Nachdem man vor zwei und drei Jahren die 2. Mannschaft jeweils in der Winterpause (mit jeweils einem Punkt auf dem Konto) abmelden musste, wagte man nach langem

Überlegen erneut die Meldung einer "Reserve". Und diesmal hatte man zu keinem Zeitpunkt der Saison die Befürchtung, eine erneute Abmeldung aus dem Spielbetrieb zu riskieren. Neben dem großen Gesamtkader hat man mit Kim Schlich auch endlich einen verantwortlichen Trainer für die zweite Mannschaft gefunden. Natürlich muss eine zweite Mannschaft immer mit einer großen Fluktuation an Spielern rechnen, so dass eigentlich nie dasselbe Team zweimal hintereinander auf dem Platz stand. Von Eingespieltheit in irgendeiner Art und Weise kann hier natürlich nicht die Rede sein. So stand am Ende der Saison 2010/11 ein respektabler 10. Platz mit 29 Punkten zu Buche. Und auch in der aktuellen Saison scheint es in diese Richtung zu gehen. Ziel muss es jetzt sein, kleine Schritte nach vorne zu machen.



Fundament für eine erfolgreiche Entwicklung in einer Abteilung ist aber immer eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen dem Trainer der 1. (Foto oben) und der 2. Mannschaft (Foto unten). Und die ist bei uns definitiv gegeben.



Bericht Jugendleiter

“Von unten aufbauen” bleibt das Motto der Fußball-Jugendabteilung. Nachdem aus der letzten A-Jugend so gut wie der gesamte Kader in den Seniorenbereich aufgerückt ist, konnte man diesmal leider keine neue A-Jugend melden, da der Unterbau schon seit Jahren fehlt.

Da aber der Zulauf bei den Kleinsten (Bambini und F-Jugend) erfreulicherweise stetig steigt, muss die Jugendabteilung mit “Geduld und Spucke” die Jahrgänge C- bis A-Jugend in den nächsten Jahren mit dem jungen Nachwuchs langsam wieder auffüllen.

Während wir uns in dieser Hinsicht, also Spielernachwuchs, keine Sorgen machen müssen, sieht das bei der Betreuung der Kinder leider anders aus. Wir benötigen ganz dringend Betreuer, damit wir die Kinder nicht frühzeitig an andere Vereine verlieren und der stetige Aufbau nicht weiter verzögert wird. Daher hier noch einmal der Appell an alle Interessierte, sich in der Fußballabteilung zu melden!



Aktuell hat der STV vier Jugendmannschaften im Spielbetrieb, jeweils eine Bambini, eine F-Jugend, E-Jugend und eine D-Jugend-Mannschaft.

Leider musste man aufgrund des oben genannten Betreuerproblems bereits eine 2. D-Jugend wieder vom

Spielbetrieb abmelden. Da bei den “Kleinen” ausschließlich der Spaß im Zusammenspiel im Vordergrund stehen sollte, möchten wir an dieser Stelle auch nicht mit Tabellen, Punkten und Ergebnissen um uns schmeißen.

Ein Highlight für alle Beteiligten waren aber sicherlich die Turniertage, die bei uns an der Jahnstraße am 2. und 3. Juli 2011 ausgerichtet wurden. Zunächst noch mal ein großer Dank an alle helfenden Hände, ohne die die Organisation und Durchführung nicht möglich gewesen wäre.



Am Samstag startete man mit einem Bambini, F2-Jugend sowie E2-Jugendturnier. Insgesamt waren hier sage und schreibe 29 Mannschaften am Start. Wenn man hier noch die Begleitungen Oma, Opa und Eltern hinzuzählt, kann man sich in etwa vorstellen, was an dem Tag auf der Platzanlage los war.

Der Sonntag war dann - wohlgernekt verglichen zum Vortag - nur noch ein sanftes Ausklingen der Anstrengungen. Wir "begnügten" uns mit jeweils einem F1- sowie E1-Turnier, an denen insgesamt 19 Mannschaften beteiligt waren. Unsere Jungs und Mädels schnitten allesamt erfolgreich ab und ich glaube, dass alle ein schönes Wochenende erlebt haben, an das sie vielleicht auch später noch gerne zurückdenken. Auch von den Gästen gab es erfreulicherweise nur positives Feedback.

Abschließend möchte ich noch einmal an den oben erwähnten Aufruf erinnern. Insgesamt ist ein Verein immer abhängig von AKTIVER Mitarbeit! Nur dann kann man auf Dauer auch etwas erreichen. Und gerade im Jugendbereich lohnt es sich wirklich. Denn die Arbeit, die ein Ehrenamt natürlich mit sich bringt, macht sich mehr als bezahlt, wenn man mit einem Team Erfolge feiert und den Kindern - auch neben dem Sport - etwas für den weiteren Weg mitgeben kann.

Andreas Wilpert

Handballabteilung

Die Handballabteilung des Siegburger TV ist stolz darauf zum ersten Mal in der Geschichte in Altersklassen vertreten zu sein. Von den Minis bis hoch zur A-Jugend wird in Siegburg Handball gespielt und zum Teil sogar sehr erfolgreich, denn mit der männlichen D-Jugend erreichte eine Jugendmannschaft den Vizemeistertitel und mit der C-Jugend eine den Kreismeistertitel. Die B-Jugend wurde Dritter. Im Seniorenbereich ist der STV mit einer Damenmannschaft und zwei Herrenmannschaften in die Saison gestartet. Die zweite Herrenmannschaft stieg in die zweite Kreisklasse auf und soll in Zukunft als Unterbau für die 1. Herrenmannschaft dienen. Die „Erste“ und die Damen konnten in der letzten Saison die Klassen halten.

Junioren

Unsere Minis sind Kinder im Alter von sechs bis acht Jahren, die spielerisch mit viel Spaß ans Handballspielen herangeführt werden.

Höhepunkte sind für unsere Minis immer die Minispiel-feste. Am 22.01. findet das nächste vom STV organisierte statt, das immer ein toller Erfolg ist, was die Teilnehmerzahl von 200 Kids im letzten März belegt.

Die E-Jugend ist aus dem letzten Jahrgang der Minis hervorgegangen. Sie haben den Spaß am Handball entdeckt und spielen nun seit Beginn der Saison auf dem großen Feld. Die positive Entwicklung aus dem letzten Jahr scheint sich fortzusetzen. Die Kinder sind mit Begeisterung beim Training und top motiviert in den Meisterschaftsspielen dabei.



Auch die D-Jugend ist eine motivierte Mannschaft im Siegburger Jugendhandball. Sie erreichten den Vizekreismeistertitel. In dieser Saison mussten allerdings einige



Spieler bereits in die C-Jugend wechseln, sodass diese Mannschaft nun in anderer Besetzung spielt, deutlich verjüngt wurde und deshalb zwar nicht am Erfolg der letzten Saison anknüpfen kann. Aber dennoch sind alle weiter mit Begeisterung dabei.

Die C-Jugend unter Leitung von Bernhard Lehmann erfreut sich einer sehr, sehr positiven

Entwicklung. Letztes Jahr der Kreismeistertitel und nun die Tabellenführung nach fünf Spielen und fünf Siegen. Die Jugendlichen sind mit Ehrgeiz und Spaß beim Training und machen besonders im spielerischen Bereich Fortschritte. Wir freuen und mit ihnen auf den Rest der Saison...

Die B-Jugend erreichte den dritten Platz in der Kreisliga. Sie spielten immer tollen Handball und sorgten oftmals für viel Spannung. Trotz vieler Verletzungen behauptete sich das Team von Frank Schaumann und wächst auch in dieser Saison zu einer spielstarken Truppe zusammen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten gewannen sie in der aktuellen Saison bereits drei Spiele in Folge. In der letzten als auch in dieser Saison scheiterte die Mannschaft nur denkbar knapp an der Qualifikation zur Oberliga.



Die A-Jugend existiert seit Beginn der Saison und setzte sich aus einigen Spielern der eigenen B-Jugend und Spielern, die zum STV gewechselt sind, zusammen. Das Team wird ebenso von Frank Schaumann trainiert und muss sich derzeit erst noch finden. Die Spieler werden zudem in der zweiten und ersten Herrenmannschaft eingesetzt, um erste Erfahrungen im Seniorenbereich zu sammeln.

Senioren

Die „Erste“ Herrenmannschaft des STV erreicht unter der Leitung von Bernhard Lehmann und Markus Schmidt in der abgelaufenen Saison einen Mittelfeldplatz. Im Sommer übernahm Gordon Hildebrand die Verantwortung für das Team. Das neuformierte Team befindet sich zur Zeit auf Platz 10 der Landesliga des HVM und konnte bislang drei Spiele gewinnen. Für das Ziel einen Platz im oberen Mittelfeld zu erreichen, arbeitet die Mannschaft hart.



Die Zweite Herren stieg nach einer tollen letzten Saison in die zweite Kreisklasse auf. In diesem Jahr wird die Mannschaft durch die A-Jugendlichen mit Doppelspielrecht deutlich verjüngt und strebt den Klassenerhalt an. Aufgrund der unzureichenden Trainingszeiten gibt es kaum Möglichkeiten sich einzuspielen. So begann die Saison holprig und die Mannschaft steht derzeit auf dem vorletzten Tabellenplatz.

Die Damenmannschaft des STV war zu Beginn der letzten Saison arg von Verletzungen gebeutelt und konnte durch einen phänomenalen Schlusspurt noch den Klassenerhalt in der Kreisliga erreichen. In dieser Saison starteten die Damen



erfolgreicher, konnten bislang drei Siege einfahren und liegen auf dem 8. Tabellenplatz. Das Team ist stets motiviert und mit Spaß bei der Sache. Aufgrund von Schwangerschaften und Auslandsaufenthalten ist die Mannschaft auch diese Saison nicht vollzählig.

Abschließend freuen wir uns sehr über die tolle Entwicklung im Siegburger Jugendhandball. Die engagierten Trainer leisten tolle Arbeit. Die Kinder und Jugendlichen haben Spaß am Handball, besuchen regelmäßig die Trainingseinheiten und sind hoch motiviert. Die Trainingsinhalte unterscheiden sich in den verschiedenen Altersklassen und orientieren sich an der Rahmenkonzeption des Deutschen Handballbundes und bauen somit aufeinander auf. In den Trainingseinheiten wird in den jüngeren Jahrgängen viel Wert auf Koordination und spielerische Entwicklung gelegt. Bei den älteren Jahrgängen kommen nach und nach athletische Elemente hinzu.

Zuletzt gilt der Dank allen Gönnern, freiwilligen Helfern, Betreuern, Trainern, Vorstandskollegen und dem Förderverein, den „Siegburg Hands“ für Einsatz, Engagement und Unterstützung im Jahr 2011!

Mit sportlichem Gruß
 Markus Schmidt
 Abteilungsleiter

Neues aus den Abteilungen
 Aktuelle Übungszeiten
 Termine, Kontakte
 und vieles mehr...



Der Siegburger Turnverein im Internet:
www.siegburgertv.de

Kanuabteilung

Wettkampfsport in der Kanuabteilung

Seit Jahren ist regelmäßig über die Kanuabteilung des STV in der Presse zu lesen. Dabei fällt immer wieder der Name der wahrscheinlich erfolgreichsten STV-Kanutin aller Zeiten: Sabine Füber. Erst 2009 war sie dreifache Europameisterin, 2010 Vize-Weltmeisterin im Sprint und schob 2011 noch den Weltmeistertitel im Sprint-Team sowie die Bronzemedaille im Einzel auf dem Augsburger Eiskanal hinterher. Herzlichen Glückwunsch für diese herausragenden Leistungen.



Doch all die Präsenz in der Presse kann nicht darüber hinweg täuschen, dass es in der Kanuabteilung im Bezug auf Wettkampfsport in der Vergangenheit sehr still geworden war. Sabine war für einige Zeit die einzige für den STV startende Kanutin. Nachwuchsarbeit im Wettkampfsport gab es in den letzten Jahren nicht.



Doch seit diesem Jahr scheint sich etwas geändert zu haben. In der Presse ist nicht mehr nur ein Name zu lesen, sondern es scheint ihn wieder zu geben: Den STV-Nachwuchs im Kanu-Wildwasserrennsport. Die drei Namen Maren Jeschinowski, Carina Gawehn und Franziska Gawehn tauchten mehrfach

auf. Einzelnen oder auch gemeinsam haben sie in der Saison 2011 auf verschiedenen Wettkämpfen erfolgreich um Medaillen gekämpft. Sogar ein erster Platz bei der Westdeutschen Meisterschaft ist für Franziska dabei gewesen.

Doch vor dem ersten Wettkampf stand zunächst einmal das Training: Bereits im Winter 2010/11 wurden in der Turnhalle Kondition und Koordination spielerisch geschult. Beides ist für den Wildwasser-Rennsport unerlässlich, aber auch im Wandersport sehr hilfreich. Zusätzlich ging es wöchentlich mit dem Boot ins Schwimmbad, denn für die Sicherheit im Wildwasser muss auch das Kentern und unter Wasser aussteigen bereits vom Nachwuchs sicher beherrscht werden. Mit zum Teil über zehn Kindern fand das Training breiten Anklang.



Seit dem Frühjahr 2011 ging es für die Kleinen dann wieder regelmäßig aufs Wasser. Zunächst noch im Wanderboot, um das in 2010 bereits Erlernte weiter zu festigen, dann jedoch auch schnell mit dem Abfahrtsboot. Da diese Boote im Vergleich zum Wanderboot deutlich schmaler aber wesentlich länger sind, muss das Bootsgefühl völlig neu erlernt werden. Doch in jungen Jahren geht das recht schnell und so fuhr denn auch schnell eine kleine Truppe regelmäßig im Abfahrtsboot auf der Sieg zwischen Bootshaus und Pegelhaus Kaldauen ihre Runden. Die eine oder andere Kenterung gab es dann doch, aber meist behielten sich das Recht hierauf die Eltern vor, die es ihren Kindern in den kippligen Booten gleich tun wollten.

Nachdem Carina und Franziska Gawehn bereits im Sommer 2010 mit einem Sieg und einem dritten Platz bei den Schülerspielen erste Wettkampferfahrung gesammelt hatten, stieg Maren Jeschinowski dieses Jahr als dritte Nachwuchssportlerin des STV in den Wettkampfsport mit ein. Somit konnten die Drei auch als Team an den Start gehen und versuchen, die Rennstrecke gemeinsam so schnell wie möglich zurückzulegen.



Gleich mehrere Wettkämpfe wurden vom jungen STV-Team besucht und die Anzahl der Erfolge kann sich sehen lassen. Drei Mal Gold, fünf Mal Silber und drei

Mal Bronze (siehe Gesamtübersicht unten) brachten die drei Mädchen von Kanu-Wettkämpfen mit nach Hause und präsentierten die Urkunden, Medaillen und Pokale voller Stolz am nächsten Tag in der Schule. Das Highlight folgte dann meist ein paar Tage später, als der eigene Name auch noch in der Lokalpresse zu lesen war.



In 2011 stellte sich die Kanuabteilung zum 29. Mal der Ausrichtung der Siegburger Schnelle. Gerade in Anbetracht des Neuaufbaus einer Rennmannschaft im STV stellt diese Traditionsveranstaltung einen wichtigen Punkt im Vereinsgeschehen dar, weil Interessenten direkt am heimischen Bootshaus einen Einblick in den Wettkampfsport erhalten können.



Dank der engagierten Mithilfe einiger Abteilungsmitglieder konnte im Juli ein Wassersportwochenende mit der 1. Stadtmeisterschaft im Stand-Up-Paddling am Samstag und dem traditionellen Abfahrtsrennen am Sonntag durchgeführt werden. Gerade für die neue Trendsportart im „stehend Paddeln“ fanden zahlreiche

neue Interessenten den Weg zum STV-Gelände an der Wahnbachtalstraße. Mit neun Teilnehmern war der ausrichtende Verein auch zugleich teilnehmerstärkster Verein und gewann gleich drei Stadtmeistertitel.

Wie gewohnt voll war das Vereinsgelände auch für das Abfahrtsrennen am Sonntag. Mit weit über 100 Starts vorwiegend im Nachwuchsbereich wurde die Veranstaltung wieder klar als wichtiger Baustein im Wettkampfkalendar der Wildwasserrennsports bestätigt. Eine Neuauflage des Wassersportwochenendes in 2012 - jedoch in abgewandelter Form - ist für Ende September geplant. Es werden also wieder jede Menge helfende Hände benötigt.

Der ganze Wettkampfsport ist jedoch nicht möglich, wenn nicht auch die Basisarbeit in der Abteilung stimmt. Angefangen mit Neueinsteigerkursen über Ferienaktionen und Zeltlager, Wildwassertouren und Wanderfahrten bis hin zu regelmäßig angebotenen Wassertraining im Sommer sowie Hallentraining im Winter hat die Kanuabteilung alles zu bieten.

Bei Interesse könnt Ihr gerne vorbeischauen. Gleich mehrere Übungsleiter/Trainer und Helfer kümmern sich gerne um Euch. Vielleicht seid Ihr ja genau derjenige, der mal in Sabines Fußstapfen treten wird. Also, wir sehen uns.

Euer Thomas Gawehn
Nachwuchstrainer Wildwasserrennsport

Name	Vorname	Altersklasse	RKC Abfahrtsrennen	RKC Schülerspiele	Stand-up-Paddling Stadtmeisterschaft	Stand-up-Paddling Langstrecke	Siegburger Schmale Einzel	Siegburger Schmale Mannschaft	Agger Abfahrtsrennen Einzel	Agger Abfahrtsrennen Mannschaft	Kölner Wappen Sprint	Kölner Wappen Classic Westdeutsche Meisterschaft	Bitburger Wildwasserrennen	Viking Cup Vento
Gawehn	Carina	weibl. Schüler B			5. (3.)									3.
Gawehn	Franziska	weibl. Schüler C	1.	2.	3. (1.)	1.	8.	4.	7.	3.	1.	11.	2.	2.
Gröger	Gioia	weibl. Schüler B			4. (2.)									
Jeschinowski	Maren	weibl. Schüler C	4.	3.			5.	4.	6.	3.				
Mentges	Moritz				3. (2.)									
Morneweg	Lisanne	weibl. Schüler B			6. (4.)									
Sandberg	Khian				4. (3.)									
Schnee	David				2. (1.)									
Titze	Hannah	weibl. Schüler B			6. (4.)									

Nordic-Walking-Abteilung

Nordic Walking im Siegburger Turnverein macht Spaß und hält gesund

Die Teilnahme an den Nordic Walking-Einheiten montags, mittwochs und freitags, jeweils morgens ab 9:00 Uhr und abends ab 18:30 Uhr war ganzjährig wieder erfreulich hoch. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen auf dem Waldparkplatz Alte Lohmarer Strasse ging es stets pünktlich los. Frei nach dem Motto "wir laufen bei jedem Wetter" vereinnahmten unsere Mitglieder die herrliche Laufstrecke im Staatsforst Siegburg (Lohmarer Wald). Am Rosenmontag sind wir natürlich wieder im Kostüm auf die Strecke gegangen. Grundsätzlich legen wir Wert darauf, dass unsere Mitglieder die Möglichkeit nutzen, im Kreise Gleichgesinnter die Nordic Walking-Einheiten ungezwungen und mit Freude zu absolvieren. Jeder Sportler geht soviele Kilometer wie er möchte. Jeder pflegt auf der Strecke den Gedankenaustausch - oder genießt Flora und Fauna - alle tun dabei Gutes für ihre Gesundheit. Der große Dank gilt Allen für die emsige Teilnahme.



Unsere Mitglieder werden von ausgebildeten Übungsleitern betreut. Für diese stand das Jahr 2011 im Zeichen der Fortbildung und der Lizenzverlängerung. Felix Mikeska, Inge Fritsch-Löffel und Wolfgang Heimann haben ihre Lizenz durch die Teilnahme am Lehrgang "Walking/Nordic-Walking Variationen" beim Kreissportbund verlängern können. Klaus-Dieter Bermann und Helmut Wasser nahmen beim Deutschen Nordic Walking Verband am "Refresher-Lehrgang" teil und erlangten die Lizenz zum "Nordic Walking Instructor". Rudolf Verhülsdonk hat diese Lizenz bereits 2010 erworben.



Unseren Mitgliederbestand konnten wir auf 128 erhöhen. Dies ist auch ein Beleg dafür, dass Nordic Walking das Prädikat „Trendsportart“ endgültig abgelegt hat und unser Sport sich nun eindeutig zu den etablierten Sportarten zählen darf. Überdies ist Nordic Walking der Sport für jedes Alter.

Ein wenig Statistik: 15 Mitglieder sind bis zu 50 Jahre alt, 86 Mitglieder sind 51 bis 70 Jahre und 27 Mitglieder zählen 71 bis 81 Jahre. Bei den Damen sind Alexandra, Jessica, Michaela und Melanie mit unter 35 Jahren die Jüngsten, sie nutzen die Einheiten am Abend. In der Altersgruppe „77 und älter“ zeigen Erika, Reinhild, Margarete, Peter, Willi und Elisabeth in den Einheiten am Morgen den Jüngeren wie es geht. 2011 freuten wir uns über 15 runde Geburtstage: Zwei Gratulationen für 55 Jahre, ein sechzigster Geburtstag, sieben fünfundsechzigste und fünf siebzigste Geburtstage.

Unser Nordic Walking-Sportjahr 2011 in Kurzform

Die Abteilungsversammlung wurde am 11. Januar mit guter Beteiligung im Clubheim an der Jahnstr. durchgeführt. Vorsitzender Felix Mikeska freute sich, dass Vorstand, Kassenprüfer und Übungsleiter unverändert im Amt blieben. Sein Dank galt allen Abteilungsmitgliedern für die gute Mitarbeit.



Am 14. Mai starteten Inge Fritsch-Löffel, Erika Quabeck, Wolfgang Heimann und Helmut Wasser beim 24. Lohmarer Volkslauf auf der "Quadratwurzel-Marathon"-Strecke (10.548 Meter) im heimischen Lohmar Wald.

Am 22. Mai war es soweit - sportlich/ gesellig sollte es bei der Abteilungswanderrung auf dem Eifelfelsen-Rundkurs Obermaubach-Nideggen-Zerkall-Obermaubach über 13 km zugehen. Bei der Anfahrt gab es Probleme "mit der Bahn" - beim Umstieg in Düren nahm die Gruppe den Zug in

die falsche Richtung. Dies war kein Beinbruch - es war, trotz zwischenzeitlich schwerer Regenschauer, eine herrliche Tour.



Der 9. Juni, ein herrlicher Sommertag, führte uns nach Leverkusen zur Tour 1 der VRS Aktiv60 WalkingDays. In der "Arena der Bewegung", dem schönen Neuland-Park, (ehemaliges Gelände der Landesgartenschau 2005) fiel der Startschuß zur Rheintour über 11 km.



Beim 7. Hennefer Europawochelauf am 19. Juni galt es, die 10 km Panorama-Strecke zu bewältigen. Inge Fritsch-Löffel, Erika Quabeck, Anita Lemmer und Helmut Wasser vertraten dort unseren Siegburger Turnverein.

Die zweite Tour der VRS Aktiv60 WalkingDays fand am 16. Juli über 12 km "Auf den Spuren der Römer durch die Eifel bei Nettersheim" statt. Dies war bei sehr gutem Sportwetter ein besonderer landschaftlicher Genuss.



Am 3. September nahmen wir an der dritten Tour des VRS in Eitorf teil. 11 km "Durch den Naturpark Bergisches Land bei Eitorf". Große mittägliche Hitze und steile Anstiege erforderten von Allen Disziplin und gute Kräfte-einteilung.

Verstärkung durch unseren Bürgermeister Franz Huhn und zwei seiner Mitarbeiter hatten wir am 29. September bei 12 km "Um den Decksteiner Weiher" in Köln. Dies war die vierte und letzte Tour der Aktiv60 WalkingDays. Wieder einmal landschaftlich sehr reizvoll und vom Veranstalter VRS und vom Ausrichter Deutscher Nordic Walking-Verband hervorragend arrangiert - Danke!



An unserem 4. Mittsommernachtswalk am 5. Oktober nahmen mehr als 40 Nordic Walker teil. Wir hatten Glück: Es war ziemlich duster, jedoch optimal ausgestattet mit Stirnlampen etc. war dies kein Problem auf der heimischen nächtlichen Strecke. Die Entschädigung danach war ein zünftiges Grillen in der Nähe des Waldparkplatz Alte Lohmarer Strasse. Ganz besonderer Dank für die Vorbereitung gilt Klaus-Dieter Bermann und seinen fleißigen Helfern sowie unserem Grillmeister Gerd Weisse nebst Helferschar, die Speis und Trank hervorragend bereitstellten.

29. Oktober: Fest terminiert ist jedes Jahr der Rotwein-Walking-Ahr. Über 10 oder 15 km geht's durch die herrlichen herbstlichen Weinberge bei Bad Neuenahr. 13 Mitglieder gingen auf die 10 km Strecke und drei meisterten die 15 km - beide Strecken sind, dank mehrerer heftiger Anstiege, sportlich sehr anspruchsvoll.



Traditioneller Abschluß unserer auswärtigen Starts ist jedes Jahr am 1. Advent beim Mondorfer REWE Weihnachtslauf. Am 27. November, beim 17. Lauf, gingen unsere Sportler inmitten des herrlichen Weihnachtsmarktes an den Start um die 10 km bei deutlich empfindlicher Wintertemperatur zu bewältigen. Bild vom 28.11.10: Startnummer 0890 Peter Goergen. 2010 wurden Erika Quabeck, Peter Goergen, Wolfgang Heimann und Dr. Konrad Machens für besondere Leistungen ausgezeichnet - Gratulation! Wie in allen Jahren kommt der Reinerlös dieser herausragenden Veranstaltung der Elterninitiative Krebskranker Kinder Sankt Augustin e.V. zu Gute. Für die gute Sache nehmen wir gerne teil!

Montag, den 28. November gab es anstatt der Einheiten im Wald ein zünftiges Frühstück im STV-Bootshaus. Das beliebte Treffen ist stets eine sehr gute Sache, bietet sich doch die Möglichkeit des Gedankenaustausches der Mitglieder aller Nordic Walking-Einheiten.



Einladung an alle Nordic-Walking-Mitglieder: Am Dienstag, den 10. Januar 2012 findet unsere Abteilungsversammlung im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße in Siegburg statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

Helmut Wasser

Skiabteilung

Liebe Skifreunde, ein ereignisreiches Jahr neigt sich zu Ende. Mit Zufriedenheit kann ich feststellen, dass auf die Skiläufer immer Verlass ist, wenn sie gebraucht werden. Doch dazu später mehr.

Zunächst einmal die Aktivitäten des zurückliegenden Jahres. Voraussetzung für die Ausübung unseres Sportes ist nun einmal Schnee und den gab es schon Anfang Dezember. Dies gab uns die Möglichkeit am 02.12.10 ein Treffen im Schnee mit Glühwein und Würstchen auf unserer STV-Platzanlage kurzfristig zu organisieren.



Peter Opitz begleitete die erste Skifahrt nach Winterberg. Am 11.12.10 fuhren 26 Teilnehmer, davon 5 Jugendliche, mit dem Bus ins Sauerland und erlebten einen tollen Skitag bei super Schneeverhältnissen.

Essen, Musik und einigen Videobeiträgen von unseren Skifahrten nach Hintertux bildeten unseren Abschluss für das Jahr.

Die Weihnachtsfeier im weihnachtlich geschmückten Bootshaus mit gutem



22 Skiläufer aus unserer Abteilung fuhren zum wiederholten Male am 11.03.2011 nach Saint Martin in die Französischen Alpen. Dort erlebten die Teilnehmer bei

hervorragenden Schneeverhältnissen 7 schöne Skitage. Bis auf eine Ausnahme kehrten alle unverletzt nach Siegburg zurück. Ein bisschen Schwund ist immer.

Skifahren geht natürlich nicht ohne körperliche Fitness. Die Trainingsabende jeden Montag in der Turnhalle Grüner Weg, unter Anleitung unserer Übungsleiterin Monika Dinter, sind aufgrund des vielseitigen Programms äußerst kurzweilig und erfreuen sich deshalb großer Beliebtheit. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Monika.

Unsere 1. Wanderung des Jahres war am 22. April und führte von Remagen auf die rheinnahen Eifelhöhen. Eine weitere Wandertour fand am 3. September im Rahmen eines Walking Days durch den Naturpark Bergisches Land im Raum Eitorf statt. Wie jedes Jahr, beteiligte sich die Abteilung auch diesmal an der Schifftour des Stadtsporbundes Anfang Juli.



Selbst in den Sommerferien gab es keine Pause. Von den erstmals angebotenen Radtouren, jeweils montags durch die nähere Umgebung und an den Rhein,

wurde reger Gebrauch gemacht. Das anschließende gemütliche Beisammensein bildete immer einen schönen Abschluss und gehört mit zum Abteilungsleben.

Es dürfte sich herumgesprochen haben, dass die Abteilung Kanu und Ski sich getrennt hat, in zwei eigenständige Abteilungen. Lange Diskussionen und zwei Mitgliederversammlungen führten dann mit einer Abstimmung zur Trennung. Zur Info ist das Protokoll der Abstimmung beigefügt.



Gleichzeitig stellt sich der neu gewählte Vorstand der Skiabteilung vor:

Abteilungsleitung	Siegfried Dinter
Stellv. Leitung	Peter Opitz
Kassenführung	Susanne Ernst
Beisitzer	Horst Heinen
Schriftführer	Manfred Giencke

Allen, die zum Gelingen dieses Jahres beigetragen haben, danke ich recht herzlich und hoffe auf die Unterstützung auch im folgenden Jahr.

In diesem Sinne
Ski Heil
Siegfried Dinter

Aller den Gesamtverein betreffenden Schriftverkehr
(Anschriften- oder Kontoänderungen, An-/Abmeldungen, usw.)
ist unbedingt an die Geschäftsstelle zu richten:

Siegburger Turnverein 1862/92 e.V.

Geschäftsstelle

Frau Karina Selle

Jahnstraße 25

53721 Siegburg

Tel. 02241/1462494

Fax: 02241/1462491

Mail: info@siegburgertv.de

Protokoll über die außerplanmäßige Mitgliederversammlung

der Kanu & Skiabteilung am Freitag den 22.07.2011, 20:00 Uhr im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstr. 19, 53721 Siegburg.

Teilnehmer: 80 stimmberechtigte Abteilungsmitglieder

Begrüßung durch den Obmann der Skiabteilung Siegfried Dinter. Er stellt ordnungsgemäße Einladung durch Postversand an alle Mitglieder der Kanu & Skiabteilung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Herr Dinter schlägt Franz Hofmann als Versammlungsleiter vor. Bei 2 Stimmenthaltungen stimmt die Versammlung diesem Vorschlag zu. Franz Hofmann übernimmt die Versammlungsleitung.

Anträge zur Tagesordnung wurden vom Sitzungsleiter nicht verlesen.

Herr Hofman schlägt Manfred Giencke als Protokollführer vor. Bei 1 Gegenstimme stimmt die Versammlung diesem Vorschlag zu.

Der Protokollführer der planmäßigen Jahreshauptversammlung der Kanu & Skiabteilung vom 25.03.2011, Erwin Johnen, verliest das Protokoll. Aus der Versammlung erfolgen keine Wortmeldungen. Somit ist das Protokoll vom 25.03.2011 einstimmig genehmigt.

Frank Ennenbach fragt wie die Vereinszugehörigkeit bei einer Trennung geregelt ist. Der Versammlungsleiter verweist auf die Teilnehmerliste. Hier besteht die Anmeldeöglichkeit bei den Abteilungen Kanu oder Ski oder bei beiden Abteilungen. Franz Hofmann verliest jeden einzelnen Namen und die gewählte Vereinszugehörigkeit gemäß vorliegender Mitgliederliste. Es wurden keine Fehler festgestellt.

Top 1 Trennung der Kanu & Skiabteilung in 2 eigenständige Abteilungen im STV
Für die Trennung stimmen 51 Mitglieder, 2 Mitglieder enthalten sich der Stimme, 21 Mitglieder stimmen mit Nein.

Somit ist die Trennung mehrheitlich vollzogen.

Manfred Giencke
Protokollführer

Siegfried Dinter
Für Ski

Peter Stein
Für Kanu

Tanzsportabteilung

Zwanzig Jahre Siegburger Nostalgie-Formation

Mit Ablauf des Jahres 2011 hat die Siegburger Nostalgie-Formation das 20. Jahr ihres Bestehens vollendet. Sie wurde im Januar 1992 innerhalb der Tanzsportabteilung NOVA durch die Initiative von Annelie und Friedhelm Wardenbach gegründet. Beide trainieren und organisieren seither die Tanztruppe, die sich zur Aufgabe gemacht hat, Tänze aus verschiedenen Epochen einzustudieren und nach Musik und in der Mode der Zeit vorzutragen. Das Jubiläumsjahr ist Anlass, einen kurzen Rückblick auf den Formationstanz in unserer Abteilung in den Mittelpunkt des Jahresberichts zu stellen.



Als erstes Tanzprogramm wurden 1992 fünf Tänze des ausgehenden 19. Jahrhunderts mit dem Titel „So tanzte man vor 100 Jahren!“ ausgewählt. Zu dieser Zeit war Deutschland noch ein Kaiserreich. Hinsichtlich der Tänze bedeutete das, sich mit Rheinländer, Polka, Walzer, Galopp und Altem Foxtrott zu beschäftigen. Für die Einstudierung wurde fast ein ganzes Jahr benötigt, denn neben der reinen Trainingsarbeit warteten eine Menge Vorarbeiten, z. B.: Tanzmusik auswählen, Musik schneiden, Tänze für den Formationstanz choreografieren, Kostüme entwerfen und schließlich galt es, nach der Besorgung geeigneter Stoffe, die Kleider zu nähen oder schneiden zu lassen.

Nachdem die Formation 1993 einige Stunden Unterricht bei Startrainer Jürgen Zumholte (Trainer des mehrfachen Weltmeisters im Formationstanz „Tanzsportzentrum Velbert“) genommen hatte, traute man sich, das Arrangement auch einem ausgewiesenen Fachpublikum vorzutragen. Im Rahmenprogramm der hochkarätig besetzten Tanzshow „Gala der Weltmeister“ in Wülfrath (NRW) beeindruckte die Siegburger Tanztruppe so, dass sie zu Folgeauftritten auch nach Velbert, Dortmund und zu einer Tanzgala in die Spielbank Hohensyburg eingeladen wurde.

Das Tanzprogramm „So tanzte man vor 100 Jahren“ wurde weiter verfeinert und passte thematisch hervorragend zum Millenniumsball 1999/2000 in der Bonner Beethovenhalle. Über 2000 Ballgäste waren vom Vortrag der Siegburger Nostalgie-Formation begeistert.

Für den Silvesterball des STV 1995 wurden Tänze des Rokoko (18. Jh.) einstudiert. Die tänzerische Repräsentanz dieser Epoche war für die Trainerin der Formation eine besondere Herausforderung: Den Herren höfisches Schreiten, die korrekte Verbeugung oder den galanten Handkuss beizubringen, war nicht so einfach und glich anfangs einer Sisyphusarbeit. Aber auch die Tänzerinnen hatten mit der graziösen Haltung oder dem formvollendeten Hofknicks so ihre Probleme.

Zu einem wahren Hingucker gerieten die aufwändigen Kostüme, die in Verbindung mit höfischer Musik (Menuett, Polonaise, Deutsche Tänze...) besonders im Ambiente von Schlössern und herrschaftlichen Häusern ihre volle Wirkung entfalten und Gelegenheit für eine reizvolle Zeitreise boten.



In der Folgezeit wurden weitere Tanzprogramme aus anderen Zeitepochen arrangiert, so dass im Laufe der 20 Jahre etwa 200 öffentliche Auftritte zusammen gekommen sind.



Im Sommer 2011 ertanzten sich im Übrigen 14 Mitglieder der Formation das Silberne Tanzsportabzeichen des Deutschen Tanzsportverbandes.

Die Lotsen gehen von Bord - und wie geht es weiter?

Im Januar 2012 beenden Annelie und Friedhelm Wardenbach nach 20 Jahren aus Altersgründen ihr unermüdliches Engagement und ihre Arbeit als Trainer und Organisatoren der Siegburger Nostalgie-Formation.



Während Annelie und Friedhelm Wardenbach (linkes Foto) jetzt die Auftritte ihrer Formation stressfrei genießen können, übernimmt Stefan Kürpig (31, rechtes Foto) das Training der Siegburger Nostalgie-Formation. Er ist aktiver Turniertänzer und tanzt selbst seit einigen Jahren in der Formation.

Fitness-Aerobic

Nicht als wilde Hüpferei, sondern als gesundheitsorientiertes, gelenkschonendes Training zur Verbesserung der Ausdauer und der Fitness, zur Verbrennung von Körperfett sowie zur gezielten Straffung und Kräftigung von Bauch, Beinen und Po.

Tanja Jenke bietet das Training seit vielen Jahren erfolgreich an. Es richtet sich an junge und jung gebliebene Damen, die bei rhythmischer Musik Freude an der Bewegung haben und fit für den Alltag bleiben wollen.

Gesellschaftstanz

In einer Tanzsportabteilung sollte ein Angebot für Gesellschaftstänze nicht fehlen. In der TSA NOVA werden seit ihrem Bestehen 1984 Standard- und Lateintänze gepflegt. Seit über 10 Jahren leitet Marc Vogel als ehemaliger Turniertänzer das Training für Paare, die Freude am gemeinsamen Tanzen haben aber sich auch auf Bällen koordiniert bewegen möchten.

Tanzangebote für Kinder und Jugendliche

Eigentlich sind rund 120 Kinder und Jugendliche das Herz unserer Abteilung. Bei der vorherrschenden Bewegungsarmut im Alltag der jungen Generation, kann das starke Interesse an den Tanzangeboten der TSA nicht hoch genug eingeschätzt werden. Wir freuen uns über den seit vielen Jahren andauernden Zuspruch von so vielen Kindern und Jugendlichen.



Letztlich ist das ein Verdienst der Übungsleiterinnen. Mit großem Engagement, hoher tänzerischer Kompetenz und altersgerechtem Training schaffen Yvonne Umschlag, Maria Schade und Susann Tripler es immer aufs Neue, die Begeisterung der jungen Tänzer/innen zu wecken.

Neben dem Training sind die Vorbereitungen für die Abnahme des Sportabzeichens, öffentliche Auftritte und die Teilnahme an besonderen Aktionen für die Kinder wichtige Aufgaben, die die Trainerinnen zusätzlich übernehmen und für deren Einsatz wir uns auch an dieser Stelle herzlich bedanken.

Ausblick: Ein großes Tanzturnier mit festlichem Galaball werden vorbereitet

Am Samstag, dem 02. Juni 2012, findet in der Rhein-Sieg-Halle ein hochklassiges Tanzturnier um die „Siegburger Schnelle“ statt. Nach 2009 und 2010 richtet die Tanzsportabteilung NOVA den Wettkampf zum dritten Mal aus. Das Turnier ist der Mittelpunkt eines Galaballs, den die Stadt Siegburg gemeinsam mit dem STV veranstaltet. Der Kartenvorverkauf beginnt im Dezember 2011.

Friedhelm Wardenbach

(Fotos: Siegfried Hubrich, Stefanie Schmitz-Hubrich, Matthias Selle)

Tanzangebote der TSA NOVA im STV

Erwachsene

Halle/Trainingsort	Gruppe	Tag	Uhrzeit	Übungsleiter/in
Grüner Weg/klein	Gesellschaftstänze Standard/Latein	Fr	20:00 - 22:00 Uhr	Marc Vogel
Grüner Weg/klein	Nostalgieformation	Di	20:00 - 22:00 Uhr	Stefan Kürpig
Grüner Weg/klein	Fitness-Aerobic für Frauen	Mi	20:00 - 21:30 Uhr	Tanja Jenke

Kinder und Jugendliche

Grüner Weg/klein	Kindertanz 6 - 9 Jahre	Mo	16:00 - 17:00 Uhr	Susan Tripler
Grüner Weg/klein	Jazztanz Jugendliche 14 - 18 Jahre	Mi	18:45 - 20:00 Uhr	Yvonne Umschlag
Alleestraße/oben	Musicaldance Jugendliche ab 13 Jahre	Do	18:00 - 20:00 Uhr	Maria Schade
Grüner Weg/klein	Moderne Tänze Kinder 6 - 9 Jahre	Fr	14:30 - 15:30 Uhr	Yvonne Umschlag
Grüner Weg/klein	Moderne Tänze Kinder 10 - 13 Jahre	Fr	15:30 - 16:30 Uhr	Yvonne Umschlag
Grüner Weg/klein	Moderne Tänze Kinder 8 - 10 Jahre	Fr	16:30 - 17:30 Uhr	Yvonne Umschlag
Alleestraße/oben	Moderne Kindertänze 9 - 11 Jahre	Fr	16:30 - 18:30 Uhr	Frau Tripler

Tennisabteilung

Am 16. April wurde in diesem Jahr die Freiluftsaison der Tennisabteilung mit dem traditionellen Dämmerstopp eröffnet. Tags darauf fand mit großer Beteiligung das Eröffnungsturnier statt. Jung und Alt haben bunt gemischt zusammen gespielt.



Dazu, dass es eine gelungene Eröffnung war, haben besonders Frank Booth und Willi Wischner beigetragen. Sie haben alle Teilnehmer und Gäste mit leckeren Reibekuchen versorgt. Eine tolle Sache, die die Beiden hoffentlich 2012 wiederholen werden.



Im Mai begannen dann für alle Mannschaften die Medenspiele und auch die Mannschaften der Freizeitunden maßen sich mit ihren Gegnern.

Am 13. Juni fand das traditionelle Pfingstturnier statt. In diesem Jahr wurde auf Anregung unserer beiden Jugendwartinnen der Tag zum „Familienstag“ ausgerufen. Die Resonanz war riesig. Über 50 Mitglieder, darunter viele Kinder, tummelten sich bis zum Abend auf der Anlage. Es herrschte eine wunderbare Stimmung. Neben den gemischten Doppeln gab es auch Tennistraining für Anfänger und für die Kleinen.

Unser Clubwirt Themis und Koch Apo haben alle mit Gyros, Salat, Beilagen und natürlich Getränken versorgt. Und Gott sei Dank, das Wetter hat auch mitgespielt.



Nach der Medenspielzeit gab es noch ein paar schöne und erfolgreiche Veranstaltungen:



Am 19. Juli fanden zum ersten Mal die Endspiele der Freizeitrunde des Bezirks RR auf unserer Anlage statt.

Es wurden fünf Endspiele für Damen und Herren in verschiedenen Klassen durchgeführt. Über 70 Spielerinnen und Spieler aus dem gesamten Bezirk haben hervorragenden Sport gezeigt. Einige Mannschaften wurden von einer größeren Fangemeinde begleitet.



Gegen 16:00 Uhr fand die abschließende Siegerehrung durch den Bezirks-Breitensportwart Reinhold Dehmel statt.

Wir würden uns freuen, wenn der STV auch 2012 als austragender Verein vom Bezirk benannt würden.

Am 14. August fand das zweite Mixed-Turnier des Bezirks RR statt. Leider hat es ununterbrochen geregnet und so musste das Turnier kurzfristig in die Halle nach Hennef verlegt werden. Zum Essen und geselligen Beisammen sein haben sich aber alle wieder im Clubhaus am Grafenkreuz eingefunden.

Weiter fanden der „3. Siegburger Sommercup“ mit 95 jugendlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und die offenen Meisterschaften der Stadt Siegburg (zusammen mit dem T.C. Blau Weiß Siegburg und TC An der Sieg) vom 10.09. bis 24.09. mit großer Teilnehmerzahl (ca. 320) statt. Unser Bürgermeister hat es sich nicht nehmen lassen bei der Siegerehrung teilzunehmen. Ein voller Erfolg für die Organisatoren der Vereine BW und STV.

Am 23.07. haben wir unser Sommerfest unter dem Motto „una notte Italiana“ gefeiert. Der Festausschuss hat bei der Planung und Organisation ganze Arbeit geleistet. Neben dem erstklassigen Themen-Bufferet mit passenden Weinen, gab es Tanzmusik vom DJ. Im Clubhaus wurde getanzt und viele der ca. 130 Gäste saßen noch am späten Abend zusammen.

Ja, das war es wohl für diese Saison; die Netze sind schon abgetakelt und die Windfänge eingeholt. Aber auch in der Wintermonaten trifft man sich im Clubhaus. Dienstags abends und zum Wochenende (mit Fußball live) schenkt Clubwirt Themis Getränke aus. Sonntags morgens ab 10:00 Uhr findet regelmäßig eine Skatrunde statt.

Apropos Skat: An drei Tagen zwischen Oktober und Dezember findet im Clubhaus der beliebte Preisskat 2011 zum 28. Mal! statt. Dieses Jahr nehmen 31 Skatfreunde teil. Die 1. Runde ist schon absolviert. Am 16.12. ist die Finalrunde angesetzt. Alle Teilnehmer werden zum Schluss vom Organisator Wolfgang Heimann mit einem Geschenk verabschiedet. Eine wunderschöne Tradition, die sicher noch lange weitergeführt wird.



Ich wünsche allen ein zufriedenes Weihnachtsfest und ein gesundes und freudvolles Jahr 2012!

Ihr Klaus Rüttgen (Obmann Tennisabteilung)

Turnabteilung

Was gibt's Neues aus der Turnabteilung mit seinen 33 Gruppen, 21 Übungsleiterinnen und einem Übungsleiter?

Die lange Suche nach einer geeigneten Nachfolgerin für Elke Onkelbach, der Leiterin der Koronar-Gruppe, ist jetzt beendet. Frau Regina Sassen aus Bornheim hat am 10. Oktober die Gruppe übernommen. Viele Steine purzelten den Teilnehmern der Gruppe und auch mir vom Herzen. Stand doch die Herzsport-Gruppe kurz vor ihrer Auflösung, weil einfach keine ausgebildete Übungsleiterin zu finden war.

Die Gymnastikgruppe „Frauen ab 60 Jahre“ hat auch eine neue Leitung gefunden. Frau Helga Stallmann konnte ich kurz nach ihrem Umzug nach Siegburg überreden, eine Gruppe zu übernehmen. Der Tipp kam von ihrer Tochter, unserer bewährten Kinderturnleiterin Inge Hemkes. Diese Gruppe übt jetzt donnerstags von 17:00 bis 18:00 Uhr in der oberen Halle des Gymnasiums Alleestraße.

Leider hat Karin Schiffbauer sich schweren Herzens entschieden, ihre beiden Kinderturngruppen aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen abzugeben. Auch ihre treue Helferin Sandra Hartmann kann wegen ihres Studiums nicht weiter mit den Kindern turnen. Beiden sei herzlich für ihren langjährigen und unermüdlichen Einsatz für die Kinder gedankt. Leider ist es mir noch nicht gelungen, eine Nachfolgerin zu finden.

Ein anderes großes Problem entstand durch den Abriss der Turnhallen am Anno-Gymnasium, verbunden mit dem Neubau der Vierfachhalle. Die Gruppen, die bisher dort ihr Training hatten, konnten nun nicht in die neue Halle und müssen in die Halle Alleestraße umziehen. Das ging nur bei einer Gruppe problemlos, da der Wochentag und die Uhrzeit beibehalten wurden.

Für die Yoga-Gruppe hat sich jetzt eine gute Möglichkeit gefunden. Die für die Gruppe vorgesehene Gymnastikhalle im Neuenhof war zu klein, zu dunkel und zu stickig. Jetzt darf sie den Mehrzweckraum in der Grundschule Wolsdorf benutzen. Dank sei allen Beteiligten, die mit an der Lösung dieses Problems gearbeitet haben.

Die Gruppe von Heike Stroß-Behrend kann auch nicht bis zur Alleestraße wandern. Viele Teilnehmerinnen wohnen in Wolsdorf und fahren nicht Auto. Aber auch hier konnte Herr Siebertz einen Ersatz besorgen. Nicht mehr weit von der alten

Turnstätte, trifft sich nun die Gruppe in einer Halleneinheit der Dreifachhalle im Schulkomplex im Neuenhof.

Auch die langen Unterrichtszeiten des Gymnasiums Alleestraße machen uns zu schaffen. So können wir erst ab 17:00 Uhr die Hallen benutzen und müssen alle Gruppen weiter in den Abend schieben, was nur begrenzt möglich ist.

Unmut erzeugte auch die neue Vergabe des Lehrschwimmbeckens im Haufeld. Da der Beginn auf 18:00 Uhr verlegt wurde, muss aus drei Gruppen zwei gebildet werden, was bei der Überbelegung der drei Gruppen kaum möglich ist. Bis zum Verfassen dieses Berichts, ist noch keine Lösung in Sicht. Ich hoffe nur sehr, dass nicht zu viele Mitglieder dem Siegburger Turnverein den Rücken zukehren werden, sondern Verständnis für die Unannehmlichkeiten aufbringen können.

Wie in jedem Jahr möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bei den Übungsleiterinnen und bei unserem einzigen Übungsleiter für ihre intensive und erfolgreiche Arbeit bedanken. Ich wünsche allen Mitgliedern der Turnabteilung und allen, die diesen Artikel lesen, ein gesundes und zufriedenes neues Jahr. Mögen alle viel Freude an ihren Turntagen haben.

Helgrid Heinrich

Fitnessgymnastik Frauen und Gymnastik Männer (Text: Günter Schache)

Dienstags von 18:00 bis 19:00 Uhr (Frauengruppe) und von 19:00 bis 20:00 Uhr (Männergruppe) treffen sich in der Turnhalle Alleestraße Frauen und Männer um etwas für ihre Gesundheit, Gelenkigkeit und Fitness zu tun.

Schon wieder ist ein Jahr vorbei und - man wird ja nicht jünger - die Gruppenmitglieder nähern sich, oder sind fast überwiegend im reifen Alter von 60+, motivieren sich durch zahlreiche Beteiligung. Übungsleitern Claudia Rath hat Freude und Spaß den "älteren Herrschaften" eine abwechslungsreiche Übungsstunde anzubieten.



Aufwärmen, Bewegung, Ballspiele, Gymnastik und zum Schluß die beliebte Gehirnjogging-Runde machen allen Freude. Nach der Übungsstunde gehen wir entspannt und gelockert, so soll es sein, nach Hause. Neben dem sportlichen Angebot wird die Geselligkeit sehr gepflegt. Die Frauengruppe feiert jeden Geburtstag und trifft sich zum jährlichen Weihnachtsessen. Die Männergruppe lädt zum Neujahressen. Es ist zu hören, dass bei gutem Essen und kühlen Getränken und sehr viel Gesprächsstoff die Stunden schnell verrinnen.



Bei den Gruppen (hier gehen wir gemeinsam) inzwischen Tradition sind die beliebten Wander- und Radtouren während der Sommerferien. In diesem Jahr war die Wetterlage instabil, die Wanderstrecke fiel kürzer aus, dafür hatten wir mehr Zeit für das leibliche Wohl. Auch in diesem Jahr gab es wieder eine rege Beteiligung, was vermuten lässt, es macht allen Spaß und Freude. Für das Jahr 2012 wünschen wir für alle Gesundheit und Beweglichkeit um in den Übungsstunden mit Claudia weiter für die Fitness etwas tun zu können. Dank an Claudia!

Yoga-Gruppe (Brigitte Huck)

Wieder ist ein Jahr vergangen in dem alle Yogateilnehmerinnen etwas für Ihre Gesundheit und Beweglichkeit getan haben, denn Hatha Yoga, welches wir ausüben, beinhaltet Körperübungen und Bewegungsabläufe (Asanas) sowie Atemübungen (Pranayamas), Konzentrationsübungen (Dharanas) und Entspannungsübungen. Wir wissen alle, dass es unserem Wohlbefinden dient und Verspannungen gelöst werden, deshalb kommen meine Teilnehmerinnen gerne.



Beide Yoga-Gruppen sind in der Teilnehmerzahl über Jahre konstant und wir konnten auch Neuzugänge gewinnen.

Nachdem die Montagsguppe nach den Sommerferien das Problem hatte, dass Ihre Übungsstätte in der Seidenbergstraße abgerissen war, haben wir nun einen guten Ersatz mit der Halle in der Grundschule Wolsdorf gefunden. Neue Yogateilnehmer/innen sind willkommen.



Frauenturnen "Älter werden- aber fit bleiben"

Mittwoch, 20:00-22:00 Uhr, Alleestraße oben, Gedicht von Helgrid Heinrich

Es ist Mittwoch und ich muss in die Halle,
denn dort erwarten mich meine Damen - fast alle.
Doch schön wär's, wenn alle erschienen!
Die Zahl ist so zwischen zwanzig und sieben.

Der Mittwoch naht, oh Graus und Schrecken,
wir dürfen uns vorm Wetter nicht verstecken.
Trotz Hitze oder Schnee, Glatteis oder Dauerregen,
wir müssen unsere Glieder bewegen.
Wir kreisen Arme und Beine,
denn Arthrose wollen wir habe keine
Was also tun in 90 Minuten?
Wer wird kommen? Sind es zwanzig oder zehn?
Wer kann auf einem Bein noch stehn?
Wie geht's den Turnerinnen beim Bücken?
Ist gesundet der kaputte Rücken?
Was macht die Schulter, ach die schlechte?
War's die linke, oder doch die rechte?
Ist das Knie nach der OP auch gut verheilt?
Ist der Zahn schon raus oder er noch im Kiefer verweilt?
Bei einer Turnerin war der Fuß kaputt,
Sie kann nicht springen, welch Verdruß.

Die eine hasst das Ballspiel sehr,
die andern lieben es umso mehr.
Ob ich kann's machen allen recht?
Oder wird der Turnabend schlecht?
Welche Musik soll ich wohl nehmen?
Wonach kann man sich am besten dehnen?

Hip-Hop oder Klassik , laut oder leise?
Auch hören schon einige schlecht die schöne Weise.

Jedoch einen Lichtblick gibt's, um alle zu sehen.
Wenn gefeiert wird, lassen alle alles stehen.
Es freut sich jeder auf das Fest,
und kocht und backt und nicht nur zum Test.
Aufgetischt wird stets ein tolles Buffet mit den herrlichsten Sachen.
Jedem Gourmetkoch würde vergehen das Lachen.
Auch unterwegs auf Bänken, Mauern oder Baumstämmen,
steht schnell ein Menu für uns zum Schlemmen.
Der Neid lässt jeden Vorbeikommenden erblassen,
denn Käse, Eier, Oliven und Wein gibt's in Massen.

In diesem Jahr waren wir im Altmühltal
Das war für uns alle keine Qual,
denn der Radweg war wunderbar und leicht,
der Proviant hat bestens gereicht.
Jede Stadt wurde erkundet, wir hatten viel Spaß,
Und erst recht abends beim riesigen Maß.
Zu Hause pünktlich mit der Bahn angekommen,
war die Runde mit unseren Männern beim Lazarus willkommen.
Und schon planen wir eine neue Städte-Reise
um uns zu bilden. So werden wir klug und weise.

Ein Dank an alle meine Lieben,
egal ob's am Übungsabend sind 15, 20 oder sieben.
Viel Freude und viel Spaß werden wir weiterhin haben
und uns im Anschluss an einem Bier köstlich erlaben.

In der Hoffnung noch lange mit Euch zu turnen, wünsche ich Euch ein gutes Jahr 2012!



Volleyballabteilung

Alle Jahre wieder... steht der Abgabetermin für den Jahresbericht der Volleyballabteilung vor der Tür! Hier sei kurz zusammengefasst, was es Neues, Interessantes und Spannendes aus der Abteilung zu berichten gibt:

Sie ist da! Die neue Halle am Anno Gymnasium! In vierfacher Pracht strahlt sie nun in neuem Glanze und verleiht dem Seidenberg einen modernen Flair. Bereits vielfach eingeweiht - sind die Meinungen im Großen und Ganzen zufrieden und vor allem froh, dass der neue Boden keine Schwierigkeiten beim Rutschen verursacht.

Die Hauptpfeiler der Abteilung Volleyball im Siegburger Turnverein bilden die allwöchentlichen Trainingseinheiten der Mannschaften, zu denen folgendes kurz zusammengefasst sei:

Dienstags startet unsere Damenmannschaft (ab 20 Jahren aufwärts) unter der Anleitung von Helmut Zocher. Trainiert wird von 20:00 bis 22:00 Uhr im Berufskolleg, Hochstraße, Gebäude D. Leider ist ein abnehmender Trend in der Trainingsteilnahme, wie im vergangenen Jahr, zu bekunden, so dass der Bestand der Mannschaft schrumpft. Gerne wird dieser Termin aber auch genutzt, um neuen Gesichtern ein Schnuppern in den Sport Volleyball zu ermöglichen.

Mittwochs von 18:30 bis 20:30 Uhr trainiert die Hobby-Mixed-Mannschaft unter der Leitung von Helmut Zocher. Hier tummeln sich Volleyballspieler im Alter von ca. 18 bis 30 Jahren, die in dieser Saison sogar eine Turnierrmannschaft gemeldet haben. Viel Spaß und viel Erfolg in den nächsten Spielen!

Donnerstags findet das Training der Schüler/innen (9 bis 13 Jahre) von 17:00 bis 18:30 Uhr im Berufskolleg, Hochstraße, Gebäude A unter der Leitung von Anne-Kathrin Dahlmann statt. Des weiteren trainiert Klaus Zocher die Fußballjungen der Volleyballabteilung von 20:00 Uhr an gleicher Stelle.

Freitags trainierte bis Anfang des Jahres Martin Schwammborn eine weitere Gruppe Schüler/innen (9 bis 13 Jahre) von 17:00 bis 18:30 Uhr im Berufskolleg, Hochstraße, Gebäude D. Leider hat er uns aus persönlichen Gründen verlassen, die Nachfolgerin Ines Kronberger konnte seine Aufgabe leider aus beruflichen Gründen auch nur kurz übernehmen. Die Abteilung ist auf der Suche nach neuen Übungsleitern. Wer Interesse an dieser Tätigkeit hat, der ist herzlich Willkommen sich dafür zu melden!

Im Anno-Gymnasium in der Seidenbergstraße finden freitags in der rechten Halle regelmäßige Trainingseinheiten folgender Mannschaften unter der Anleitung von Helmut Zocher statt:

Von 18:30 bis 20:00 Uhr trainiert eine neu gemeldete Volleyball Damenmannschaft, die sich aus Spielerinnen der letztjährigen Mädchen A-Jugendmannschaft (16 bis 17 Jahre) zusammensetzt. Diese wagt sich seit der Saison 2010/2011 sowie in der laufenden Saison in das Haifischbecken des Wettkampfes, wofür wir auch kräftig die Daumen drücken.

Das Urgestein der Abteilung Volleyball bildet nach wie vor die Hobby-Mixed-Senioren Mannschaft (das Alter bleibt verschwiegen :-). Eine stetige Fluktuation von neuen und alten Gesichtern sorgt auch hier dafür, dass sich diese Mannschaft wohl keine Nachwuchssorgen machen muss. Vielleicht ergibt sich irgendwann doch noch die Möglichkeit, eine geeignete Wettkampfmannschaft für die Hobby-Mixed-Kreisklasse zu bilden!

Rasenvolleyball auf der Sportanlage an der Jahnstraße fand auch dieses Jahr leider nur sehr selten statt. Vielleicht findet sich im nächsten Frühling/Sommer 2012 eine neue Gruppe zum Volleyballspielen, denn die Infrastruktur bietet sehr gute Voraussetzungen für ein Outdoortraining.

Zum ersten Mal fand dieses Jahr keine Ferienfreizeit im Oktopus statt. Ein Mangel an Betreuern sowie organisatorische Gründe standen in diesem Jahr leider dagegen. Vielleicht finden sich auch hier für das Jahr 2012 wieder Interessenten und Organisationswütige, die Zeit und Muße für diese Aufgabe mitbringen.

Mein besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr den Übungsleitern und Organisatoren, die sich mit viel Zeit und Einsatz der Abteilung widmen. So etwas ist nicht selbstverständlich!

Ich wünsche allen Mitgliedern und ihren Angehörigen fröhliche Weihnachten und für das Jahr 2012 viel Gesundheit, Zufriedenheit und weiterhin viel Spaß in der Abteilung Volleyball.

Julia Otten

Vor 60 Jahren - Auszug der Vereinsnachrichten 1951

HANDBALL-ABTEILUNG.

1949 Kreisklasse / 1950 Bezirksklasse / 1951 Gauklasse

„Siegburger Turnverein gegen Bendorf 9:3“, sagte der Sprecher des Südwestfunks am 18. November 1951 bei der sonntäglichen Sportdurchsage, und so erfahren Sonntag für Sonntag unsere Handballfreunde das Spielergebnis unserer 1. Handballmannschaft.

Ja, es ist geschafft; wir spielen in der Gauklasse. Der Weg bis dahin war nicht einfach. Im Februar 1951 war die erste Etappe erreicht. „Gruppensieger der Bezirksklasse Gruppe Oberberg-Sieg.“ Aber lesen Sie selbst, was uns vom WHV Bezirk Bonn dazu geschrieben wurde:

Zur Erspielung des Gruppensieges in der Bezirksklasse, Gruppe Oberberg-Sieg, entbiete ich Ihnen im Auftrage des Bezirks herzlichste Grüße und vollste Anerkennung.

Ich freue mich, daß die Gruppe Oberberg-Sieg in der Mannschaft des Siegburger TV den „Primus“ gefunden hat, der dieser Gruppe in jeder Hinsicht Ehre bereitet.

Damit hat Ihre Mannschaft, der ich ausdrücklich hervorragende sportliche Haltung bestätige, an die Tradition angeknüpft, die den Siegburger Turnverein seit Jahrzehnten auszeichnet.

Zugleich mit unserem Glückwunsch verbinden wir die Hoffnung, daß Sie den Bezirk Bonn in Zukunft auch in der Gauklasse mit gleich vorbildlich sportlicher Haltung vertreten.

Vorher aber wird noch ein Endspiel der beiden Gruppensieger den Bezirksmeister ermitteln. In diesem Spiel wird die Gruppe Oberberg-Sieg geschlossen auf Ihre Mannschaft schauen.“

Dann kam das große Spiel um die Bezirksmeisterschaft in Oberdollendorf. Mit letztem Einsatz gelang es unserer Elf, in der Verlängerung das vielumjubelte Siegestor zu werfen. Urkunde und Siegerkranz im Jugendheim sind die äußeren Zeichen dieses schönen Erfolges. Aber nun auf den Lorbeeren auszuruhen blieb keine Zeit. Gegen stärkere Gegner mit der Spielerfahrung zum Teil der Oberligavereine mußte angetreten werden. Eisernes Training und 11 Kameraden konnten es nur schaffen, sich in der Gauklasse zu halten. Hinzu kamen jetzt die weiten Fahrten, die wohl den Namen des Siegburger Turnvereins am Mittelrhein und an der Mosel erscheinen ließen, auf der anderen Seite von unseren Spielern in finanzieller Hinsicht manches Opfer forderten. Hier die Gegner der Gauklasse Gruppe B Bonn - Koblenz: TV Bassenheim, TG Boppard, TV Güls, TV Kärlich, VfB Koblenz-Lützel, TV Koblenz-Mülheim, TV Urmitz, TV Rieden, Bendorf, VfL Poppelsdorf, TV Sieburg-Mülldorf, TV Königswinter, Polizei Bonn, TV Enderich, TuS Oberkassel.

Ein guter Mittelplatz in dieser starken Gruppe ist die Endbilanz der ersten Spielserie.

Aber auch in der zweiten Handballmannschaft ist eine merkliche Formverbesserung zu verzeichnen. Es galt im Anfang, viele Hindernisse zu überwinden, die aber mit jugendlichem Elan überwunden wurden. In der ersten Zeit fehlten die einheitlichen Trikots; Schuhe waren auch kaum vorhanden. Da die Mannschaft neu aufgebaut werden mußte, zum Teil aus früheren Jugendspielern, wurde zunächst der persönliche Kontakt durch geselliges Beisammensein geschaffen, der sich dann auf dem Spielfeld auswirkte. Von Vereinsseite wurden einheitliche Trikots gestellt, um so auch dem Namen unseres Vereins in der Kreisklasse den nötigen Rahmen zu geben. Was bisher geleistet wurde, soll eine kurze Statistik zeigen: Von der zweiten Mannschaft wurden 1951 26 Spiele bestritten, davon nur 8 auf eigenem Platz. Es wurden 18 Siege errungen, und fünfmal war der Gegner stärker. Torverhältnis: 237:156. In der augenblicklichen Meisterschaftsrunde der Kreisklasse belegt unsere zweite Handballmannschaft den 4. Tabellenplatz. Eine beachtliche Leistung, um so mehr, als in dieser Klasse zum größten Teil 1. Mannschaften spielen.

SIND WIR AUF DEM RICHTIGEN WEGE?

Als ein ausgesprochen gemischter Verein sind wir in der glücklichen Lage, jeden jungen Menschen die Sportart betreiben zu lassen, zu der er sich auf Grund seiner Erziehung, Veranlagung und körperlichen Verfassung hingezogen fühlt.

Und haben wir nicht die Pflicht, möglichst viele junge Menschen mit den Leibesübungen vertraut zu machen zum Wohle des einzelnen und zum Besten der Gesamtheit?

Ich glaube, daß wir als Stadtverein den Erfordernissen der heutigen Zeit gut angepaßt sind und der jungen Generation die Richtung weisen, die unseren Idealen entspricht.

Daß die Methoden, dies zu erreichen, andere sind als früher, liegt an der allgemeinen Entwicklung. Genau wie die Technik in der Industrie fortgeschritten ist und modernere Fertigungsformen gefunden hat, so muß es auch in unserer Stellung zum Turnen und Sport sein. Der Verein, der unbedingt am Hergekommenen festhalten will, kann dies vielleicht in einem Ort tun, wo er allein steht. In einer Stadt wie der unsrigen wird er aber nicht bestehen können.

In allen unseren Abteilungen herrscht ein kräftig pulsierendes Leben. Die Tatsache, daß wir in unseren Jugendabteilungen 400 Kinder und Jugendliche im Sinne Jahns betreuen, dürfte allen STVern eine Genugtuung sein. Aus einer solchen gesunden Breite wird ohne Zweifel für alle von uns betriebenen Sportarten in nicht mehr allzuferner Zeit eine Spitze erwachsen, die unserer bald 90jährigen Tradition entspricht.

Berücksichtigen wir immer, daß wir unbedingt eine einzige Gemeinschaft sind, die STV heißt. Es darf niemals heißen: „Wir von der Fußballabteilung“ oder „Wir Leichtathleten“ oder „Die Fechter“ oder sonstwas.

„Getrennt marschieren, aber vereint schlagen“ muß unsere Parole sein, dann wird es um uns nie schlecht bestellt sein.

Übersicht Sport- und Trainingsmöglichkeiten im STV

Nachstehend noch einmal die in unserem Verein angebotenen Sportarten mit den entsprechenden Kontaktdaten, bei denen Sie alle Informationen, beispielsweise über ein Probetraining oder die Trainingszeiten und -orte, bekommen:

STV-Geschäftsstelle, Karina Selle, Tel. 02241/1462494, Fax 02241/1462491
E-Mail: info@siegburgertv.de, Homepage: www.siegburgertv.de

Abteilungen/Sportarten

Badminton	Peter Kahl, Tel. 02241/333828 badminton@siegburgertv.de , www.badminton-tvsiegburg.de
Basketball	zur Zeit kein Trainings- und Spielbetrieb
Cheerleading	Angelika Barbian, Tel. 02241/3977892 cheerleading@siegburgertv.de , www.saints-cheerleader.de
Faustball	Diana Caspari, Tel. 02241/61366 faustball@siegburgertv.de , www.stv-faustball.de
Fußball	Andreas Wilpert, Tel. 0177/8292373 fussball@siegburgertv.de , www.stv-fussball.de
Handball	Markus Schmidt, Tel. 02242/9135140 handball@siegburgertv.de , www.handball-in-siegburg.de
Kanu	Peter Stein, Tel. 02243/843771 kanu@siegburgertv.de , www.kanuski.de
Nordic-Walking	Felix Mikeska, Tel. 02246/300751 nordic-walking@siegburgertv.de
Ski	Siegfried Dinter, Tel. 02241/69478 ski@siegburgertv.de
Tanzen	Friedhelm Wardenbach, Tel. 02241/44606 Fax 02241/390375, tanzen@siegburgertv.de
Tennis	Klaus Rüttgen, Tel. 02241/384383 tennis@siegburgertv.de , www.stv-am-grafenkreuz.de
Turnen	Helgrid Heinrich, Tel. 02246/9049140 turnen@siegburgertv.de
Volleyball	Julia Otten, Tel. 02241/1692929 volleyball@siegburgertv.de

Wir feiern - feiern Sie mit!
150 Jahre STV
1862 - 2012

20.02.2012 Teilnahme am Siegburger Rosen-
montagszug mit allen STV-Abteilungen

02.06.2012 Großes Tanzturnier mit Galaball
in der Rhein-Sieg-Halle

29.06.2012 Festabend mit geladenen Gästen

30.06.2012 Großer Sportnachmittag
mit Demonstrationen aller Abteilungen
auf den STV-Platzanlagen Jahnstraße

14.07.2012 Wir feiern unseren Gründungstag
mit einem zünftigen Frühschoppen
im Zelt auf der Bootshauswiese



Siegburger Turnverein 1862/92 e.V.

Badminton Basketball Cheerleading Faustball Fußball Handball
Kanu Nordic-Walking Ski Tanzen Tennis Turnen Volleyball

www.siegburgertv.de